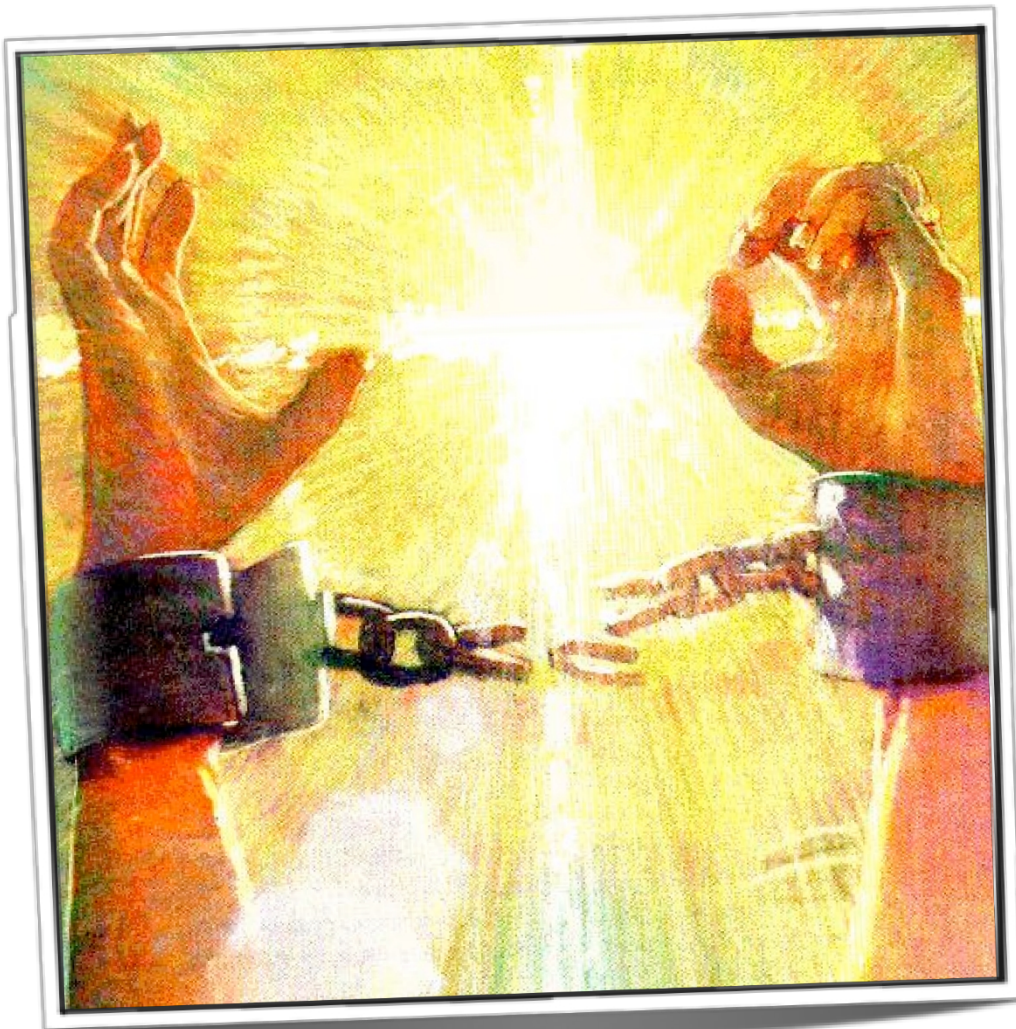


# Gebete der Entsagung: ÄGYPTIANISCHE GÖTTER



Epheser 6:10--12 "10 Schließlich, meine Brüder, **seid stark** in dem Herrn und in der **die Kraft** seiner Macht. 11 Zieht die ganze **Waffenrüstung** GOTTES an, damit ihr gegen die Mächtschaften des Teufels **bestehen** könnt. 12 Denn wir

**kämpfen** nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen **Fürstentümer und Gewalten**, gegen die Mächte der **Finsternis** dieser Welt und gegen die **geistliche Bosheit** in der Höhe."

# Amanda Buys' Geistliche Bedeckung

Dies ist ein Produkt von *Kanaan Ministries*, einem gemeinnützigen Dienst unter der Schirmherrschaft von:

- Roly, Amandas Ehemann seit mehr als fünfunddreißig Jahren.
- *Fluss des Lebens Familienkirche*  
Pastor Edward Gibbens  
Vanderbijlpark  
Südafrika  
Tel: +27 (0) 16 982 3022  
Fax: +27 (0) 16 982 2566  
E-Mail: [sharmain@rolfc.co.za](mailto:sharmain@rolfc.co.za)

*Es besteht kein Urheberrecht auf dieses Material. Kein Teil darf jedoch zum **persönlichen** Vorteil vervielfältigt und/oder präsentiert werden. Alle Rechte an diesem Material sind **NUR der Förderung des Reiches unseres Herrn Jesus Christus** vorbehalten.*

Für weitere Informationen oder um eine Bestellung aufzugeben, kontaktiere uns bitte:

P.O. Box

1525327 John Vorster Avenue  
PanoramaPlattekloof Ext. 1  
7506Panorama 7500

KapstadtKapstadt  
SüdafrikaSüdafrika

Tel: +27 (0) 21 930 7577  
Fax: 086 681 9458  
E-Mail: [kanaan@iafrica.com](mailto:kanaan@iafrica.com)  
Website: [www.kanaanministries.org](http://www.kanaanministries.org)

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 9 Uhr bis 15 Uhr

## Kanaan International Website

Website: [www.eu.kanaanministries.org](http://www.eu.kanaanministries.org)

# Inhalt

Vorwort ...	5
Erklärung des Vertrauens in GOTTES Schutz ...	8
Abschließendes Gebet vor der Befreiung ...	9
1) Ägyptische Gottheiten ...	13
1.1) Neun Haupt-, drei Neben- und Nebengötter ...	13
1.2) Alphabetische Liste der anderen Götter und Göttinnen ...	13
2) Schöpfungsgeschichte ...	19
2.1.1) Fünf grundlegende Schöpfungsgeschichten ...	20
2.1.2) Die Enneade von Heliopolis ...	20
2.1.3) Der Ogdoad von Hermopolis ...	22
2.1.4) Die Triade von Elephantine (Abu) ...	23
2.1.5) Die Triade von Theben ...	24
2.1.6) Die Triade von Memphis ...	24
3) Grundlegende ägyptische Religion ...	26
3.1.1) Der Fluss Nil ...	26

3.1.2) Mondjahreszeiten ...	27
3.1.3) Dog Star Sirius in der Programmierung ...	28
3.2) Pharaonen, Kleopatra ...	29
3.3) Das Leben nach dem Tod ...	29
3.3.1) Glauben an das Leben nach dem Tod und Rituale ...	29
3.3.2) Der Mumifizierungsprozess ...	31
3.3.3) Die Reise ins Jenseits ...	32
4) Allgemeiner Aufsatz ...	34
Gebete der Entsagung ...	40
Das Gebet abschließen ...	61

# Vorwort

Diese Gebete wurden nach persönlichen Meinungen und Überzeugungen verfasst, die aus vielen Beratungsgesprächen und unserer Auslegung des Wortes GOTTES, der Bibel, gewonnen wurden.

Diese Gebete wurden in keiner Weise geschrieben, um Personen, Kirchen, Organisationen und/oder politische Parteien zu diskriminieren. Wir bitten dich daher, dieses Buch auch so zu behandeln.

## Was bedeutet es, auf etwas zu verzichten?

Verzichten bedeutet, dass man von sich selbst spricht. Wenn etwas aufgegeben wird, wird es abgelehnt, abgeschnitten oder die Person weigert sich, zu folgen oder zu gehorchen. Andere Wörter, die zum Thema Verzicht passen, sind ablehnen, zurückweisen und widerstehen. Es ist eine Freude zu erkennen, dass wir uns durch den Akt unserer Reue das vollendete Werk des Messias Yeshua (Jesus) zu eigen machen können. Sein vergossenes Blut macht alle Flüche rückgängig.

Die Schrift sagt:

**Sprüche 28:13**<sup>13</sup> *Wer seine Übertretungen zudeckt, wird keinen Erfolg haben; wer aber seine Sünden bekennt und vergibt, wird Barmherzigkeit erlangen."*

Wir haben im Leben so vieler Menschen gesehen, wie es sich auswirkt, wenn sie bekennen, Buße tun und sich von dem Götzendienst und den dämonischen Bündnissen abwenden, die ihre Existenz durchdrungen haben, ohne dass sie es merken. Die Tatsache, dass es so etwas gibt, ist wirklich eine böse dämonische Verschwörung gegen den Leib des Messias.

**2 Korinther 4:2** <sup>2</sup> *Wir haben schändlichen Wegen abgeschworen (heimlichen Gedanken, Gefühlen, Begierden und Hinterhältigkeiten, den Methoden und Künsten, die die Menschen aus Scham verbergen); wir weigern uns, schlau zu handeln (List und Schlauheit zu üben) oder das Wort GOTTES zu verfälschen oder unehrlich zu behandeln, sondern wir sagen die Wahrheit offen (klar und freimütig). Und so empfehlen wir uns vor dem Angesicht und der Gegenwart GOTTES dem Gewissen eines jeden Menschen."*

Yeshua (Jesus) ruft uns dazu auf, aktiv nach Freiheit und Ganzheit zu streben, unabhängig von unseren Lebenserfahrungen.

GOTTES Wort gibt uns ein Versprechen:

**Jesaja 54:17** <sup>17</sup> *Aber keine Waffe, die sich gegen dich erhebt, wird Erfolg haben, und jede Zunge, die sich im Gericht gegen dich erhebt, wirst du als unrecht erweisen. Das [Frieden, Gerechtigkeit, Sicherheit, Triumph über den Widerstand] ist das Erbe der Knechte des Herrn [die, in denen der ideale Knecht des Herrn abgebildet ist]; das ist die Gerechtigkeit oder die Rechtfertigung, die sie von mir erhalten [das ist das, was ich ihnen als ihre Rechtfertigung verleihe], spricht der Herr."*

# Richtlinien für die Verwendung der Gebete der Entsagung ...

Das Jakobusbuch zeigt uns sehr deutlich, dass es einen doppelten Schritt gibt, um von allen Fesseln befreit zu werden.

**Jakobus 4:7** "7 So seid nun GOTT untertan. Widersteht dem Teufel [seid standhaft gegen ihn], und er wird von euch weichen."

Der zweibeinige Verzicht auf okkulte Verstrickungen ist:

## 1. Geständnis der Beteiligung.

Um die Verstrickung zu bekennen, wird das Gebet laut vorgelesen, am besten in Anwesenheit eines oder mehrerer Zeugen sowie eines geschulten Beraters. Der Grund dafür ist, dass die Person eine Erinnerung an das Verzichtsgebet haben wird. Diese Gebete sind ähnlich wie Proklamationen ... als solche ermutigen wir dich, sie mutig und im Glauben zu verkünden, gedeckt durch das Blut des Messias Y'shua (Jesus).

**Jakobus 5:16** "16 Bekennt also einander eure Fehler (eure Ausrutscher, eure Fehlritte, eure Übertretungen, eure Sünden) und betet [auch] füreinander, damit ihr geheilt und wiederhergestellt werdet [zu einem geistlichen Ton des Geistes und des Herzens]. Das ernsthaft (von Herzen kommende, anhaltende) Gebet eines Gerechten macht eine enorme Kraft verfügbar [dynamisch in seiner Wirkung]."

In diesem Stadium ist nur die Hälfte des Verzichtsvorgangs abgeschlossen. Der nächste Teil ist sehr wichtig. Hier ist der Berater unverzichtbar.

## 2. Kriegsführung ... widerstehe dem Feind.

Der Seelsorger stimmt nun mit der Person überein und führt einen geistlichen Kampf gegen das Reich der Finsternis, während der Heilige Geist dazu führt, sich mit jedem einzelnen der im Gebet enthaltenen Elemente zu befassen.

Beim Schreiben dieser Gebete haben wir versucht, bestimmte Schlüsselwörter hervorzuheben oder fett zu drucken

- wie z.B. die beteiligten Mächte der Finsternis und die Auswirkungen der Verwicklung -, die wir für wichtig halten und die besonders angesprochen werden müssen.

Die Mächte werden zurechtgewiesen, gebunden, aus der Blutlinie entwurzelt und aufgefordert, zum Schemel des Messias Yeshua (Jesus) zu werden. Vergiss nicht, den Einzelnen auch von den menschengemachten Gesetzen und Institutionen der betreffenden Organisation(en) zu befreien.

Diese Gebete sind jedoch nur ein *Leitfaden*.

Wenn es Konzepte oder Abschnitte gibt, die der Heilige Geist beim Beten für dich hervorhebt, dann ermutigen wir dich, diese anzusprechen und den

Heiligen Geist zu bitten, dich zu leiten, wie du den Durchbruch schaffst.

Denkt daran: Er ist unser perfekter Lehrer und Ratgeber!

**Psalm 110:1** "DER HERR (GOTT) spricht zu meinem Herrn (dem Messias): Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Widersacher zum Schemel deiner Füße mache. (Matthäus 26,64; Apostelgeschichte 2,34; 1. Korinther 15,25; Kolosser 3,1; Hebräer 12,2.)"

**Hebräer 1:13, 10:13** "13 Außerdem, zu welchem der Engel hat er je gesagt: Setzt euch zu meiner Rechten [mit mir in meiner königlichen Würde verbunden], bis ich eure Feinde zum Schemel für eure Füße mache? [Ps. 110:1.] 13 Um dann zu warten, bis seine Feinde zu einem Schemel unter seinen Füßen gemacht werden. [Ps. 110:1.]"

### 3. Wiederherstellung mit dem Reich GOTTES.

Schließlich muss sich der Einzelne dafür entscheiden, sich dem Gesetz des Messias Y'shua (Jesus) zu unterwerfen.

**Galater 3:10** "10 Und alle, die sich auf das Gesetz verlassen [die versuchen, durch den Gehorsam gegenüber dem Gesetz der Rituale gerechtfertigt zu werden], sind unter einem Fluch und zur Enttäuschung und zum Verderben verurteilt, denn es steht in der Schrift geschrieben: Verflucht (verflucht, dem Verderben preisgegeben, zur ewigen Strafe verurteilt) sei jeder, der nicht an allen Geboten und Vorschriften, die im Buch des Gesetzes geschrieben sind, festhält (lebt und bleibt) und sie praktiziert."

Zum Schluss lassen wir dich mit dem Segen des VATERS zurück ... Möge Er dein Schild, dein Licht und Shalom (Frieden) sein. Möge er dir den Sieg in allen Dingen schenken, damit du seine Wege kennlernst und SH<sup>MA</sup><sup>1</sup> (hören und tun) kannst.

## Seid gesegnet!

---

<sup>1</sup> Weitere Informationen findest du in dem Artikel "Sh'ma - A Hebraic Concept That Everyone Can Embrace" von William G. Bullock, Senior, den du auf unserer Website findest.

## Erklärung<sup>2</sup> des VERTRAUENS in GOTTES Schutz

Keine Waffe, die sich gegen uns erhebt, wird Erfolg haben, und jede Zunge, die sich zum Gericht gegen uns erhebt, verurteilen wir. Das ist unser Erbe als Knechte des HERRN, und unsere Gerechtigkeit kommt von dir, HERR der Heerscharen. Wenn es Menschen gibt, die gegen uns geredet oder gebetet haben, die uns schaden oder Böses wollen oder die uns verstoßen haben, dann vergeben wir ihnen, und nachdem wir ihnen vergeben haben, segnen wir sie im Namen des Herrn

**Matthäus 5:43--45** "43 Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen; 44 ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, 45 damit ihr zeigt, dass ihr Kinder eures VATERS seid, der im Himmel ist; denn er lässt seine Sonne aufgehen über Bösen und Guten und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte [gleichermaßen]."

**Römer 12:14** "14 Segnet die, die euch verfolgen [die grausam zu euch sind]; segnet sie und verflucht sie nicht."

Jetzt erklären wir, Herr, dass Du und Du allein unser GOTT bist, und außer Dir gibt es keinen anderen - ein gerechter GOTT und Retter, der VATER, der Sohn und der Geist - und wir beten Dich an!

Wir unterwerfen uns Dir heute erneut in uneingeschränktem Gehorsam. Nachdem wir uns dir, Herr, unterworfen haben, tun wir, was dein Wort uns sagt. Wir widerstehen dem Teufel - all seinem Druck, seinen Angriffen und seinen Täuschungen, jedem Instrument oder Mittel, das er gegen uns einsetzen will. Wir unterwerfen uns nicht! Wir widerstehen ihm, vertreiben ihn von uns und schließen ihn im Namen Yeshua [Jesus] von uns aus. Insbesondere lehnen wir Gebrechen, Schmerzen, Infektionen, Entzündungen, bösartige Erkrankungen, Allergien, Viren und jede Form von Hexerei ab und weisen sie zurück.

Schließlich, Herr, danken wir dir, dass wir durch das Opfer von Yeshua [Jesus] am Kreuz aus dem Fluch heraus und in den Segen Abrahams eingetreten sind, den du in allen Dingen gesegnet hast - in der Höhe, in der Gesundheit, in der Fortpflanzung, im Wohlstand, im Sieg und in der Gunst Gottes.

**Galater 3:13--14** "13 Christus hat unsere Freiheit erkaufte [und uns erlöst] von dem Fluch (der Verdammnis) des Gesetzes [und seiner Verurteilung], indem er [selbst] für uns zum Fluch wurde, denn es steht geschrieben [in der Schrift]: Verflucht ist jeder, der am Baum hängt (gekreuzigt wird); 14 damit durch [ihre Aufnahme] in Christus Jesus der Segen [der Abraham verheißene wurde] auf die Heiden komme, damit wir durch den Glauben [alle] die Verheißung des [Heiligen] Geistes empfangen [können]."

# AMEN!

---

<sup>2</sup> Geschrieben von Derek und Ruth Prince

## Versiegelungsgebet VOR der Befreiung

Lieber himmlischer VATER, wir kommen zu dir im Namen des Messias Y<sup>shua</sup><sup>3</sup> (Jesus Christus) von Nazareth. Wir danken Dir, dass Du GOTT, der Allmächtige, bist und dass Du der große ICH BIN bist.

Wir danken dir, dass du uns den Heiligen Geist als Ratgeber, Beistand, Fürsprecher, Lehrer und Befreier gegeben hast.

Wir danken dir für deine Gegenwart und für deine befreiende Salbung - es ist die Salbung, die das Joch zerbrechen wird.

Komm und erfülle uns mit deinem Geist, deinem Mitgefühl, deiner Liebe, deiner Unterscheidungskraft, deinem Wort der Erkenntnis, deiner Weisheit, deiner Auslegung und deiner Einsicht.

Wir als Deine Kinder haben uns entschieden, das Fleisch zu kreuzigen, damit nichts von uns selbst hierher übertragen wird. Wir bekleiden uns mit Deinem priesterlichen Gewand, um die Berufung zu erfüllen, die Du auf unser Leben gelegt hast. Öffne unsere geistlichen Augen und Ohren, VATER.

Danke, VATER, dass du uns alle Macht über den Feind gegeben hast und dass uns nichts in irgendeiner Weise schaden kann.

**Lukas 10: 19** "19 Seht! Ich habe euch Macht und Kraft gegeben, Schlangen und Skorpione zu zertreten, und [körperliche und geistige Kraft und Fähigkeit] über alle Macht, die der Feind [besitzt]; und nichts wird euch schaden."

Wir verbieten jede Einmischung in das Wirken des Heiligen Geistes.

VATER, wir wenden uns gegen alle Verbindungslinien (gemäß **Epheser 6:12**) zwischen den Mächten, Weltbeherrschern, Fürstentümern, geistlichen Heerscharen und dämonischen Heerscharen in der Luft, auf der Erde, im Himmel und unter der Erde. Wir verschließen alle Eingänge und Ausgänge im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus).

---

<sup>3</sup> Y<sup>shua</sup> (hebräisch) ist Jesu richtiger Name, der "Rettung" bedeutet. Wir haben kein Problem mit dem Namen "Jesus" - er ist lediglich die griechische Transkription von "Y<sup>shua</sup>". Jesus ist der Name, mit dem die meisten von uns aufgewachsen sind. Aber vergiss nicht, dass Yeshua ein Jude aus dem Stamm Juda war, kein Grieche. Wenn du den richtigen Namen von jemandem kennst, möchtest du ihn auch benutzen, deshalb heißt er Y<sup>shua</sup> und nicht Jesus. Ein weiterer wichtiger Grund für die Verwendung von Y<sup>shua</sup> ist, dass du jedes Mal, wenn du seinen Namen sagst, die "Erlösung" verkündest. Du wirst auch feststellen, dass wir an einigen Stellen den echten Namen des VATERS, YHVH, verwendet haben. Der Name setzt sich aus den hebräischen Buchstaben **Yod--**

Hey--Vav--Hey zusammen und lautet  
wird meist als "Jahwe" oder "Jehova" ausgesprochen. Auch hier haben wir  
uns für diesen Namen entschieden, da JHWH der Name des VATERS ist.

Wir bitten darum, dass alle geistigen Kameras und Aufnahmegeräte im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus) zerschlagen werden. Wir treten im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus) gegen alle Hexen, Hexendoktoren, Magier und Zauberer auf. Im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus) unterbrechen wir jegliche Kommunikation mit Satan selbst und schließen die Türen.

Wir verbieten jedem Geist von außen, diesen Ort zu betreten, aus welchem Grund auch immer, und wir verbieten jedem bösen Geist, an einen anderen Ort oder zu einer anderen Person geschickt zu werden, als Folge dessen, was hier geschieht.

Wir verbieten jetzt im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus) jede Verstärkung der Macht von Seiten Satans. VATER, wir bitten um Verwirrung im Lager des Feindes.

VATER, wir bitten dich, deine kriegerischen Engel in diesem Raum aufzustellen und jeden menschlichen Geist, toten menschlichen Geist, Geistführer, vertrauten Geist ... zu verhaften und sie zu entfernen, damit sie zum Schemel unseres Königs Messias Y'shua (Jesus Christus) werden.

Wir binden jeden bösen Geist an diesem Ort und verbieten jegliche Gewalt, Manifestationen und Quälereien im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus).

Wir lehnen jegliche Meditationskreise ab - isolieren jede Macht dämonischer Mächte voneinander im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus).

Wir verbieten und binden jede Hypnose und Selbsthypnose, Meditation, physische Kräfte im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus) von Nazareth. Wir isolieren die Kräfte voneinander im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus).

Wir reinigen die vier Elemente - Wasser, Luft, Feuer und Erde - mit dem Blut des Namens des Messias Y'shua (Jesus Christus).

Wir bitten dich, VATER, alle Spiegel mit deinem Blut zu bedecken und die Tore zu versiegeln im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus).

Wir wenden uns gegen alle Zaubersprüche, Rituale, Beschwörungen, Verhexungen, Opfer, Flüche oder Altäre, die gegen uns und die Person erhoben werden.

Danke, dass du alle Kerzen, die in Ritualen gegen uns angezündet wurden, im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus) ausbläst. Danke, dass du alle Flüche in Segnungen umwandelst.

VATER, wir bitten Dich, dass Du diesen Raum mit Deinem kostbaren Blut versiegelst, dass Du uns im Geist verbirgst und diesen Raum zu heiligem Boden erklärst.

VATER, wir bitten dich, deine dienenden Engel zu schicken, damit sie kommen und uns im Namen des Messias Y'shua (Jesus Christus) dienen, so wie du es gesagt hast:

**Hebräer 1:14** "14 Sind die Engel nicht alle dienstbare Geister (Diener), ausgesandt im Dienst [GOTTES zur Unterstützung] derer, die das Heil ererben sollen?"

Wir übergeben uns Dir, Heiliger Geist GOTTES, denn wir wissen, dass es nicht durch Macht noch durch Kraft, sondern durch Deinen Geist geschieht (Sacharja 4,6), sagt der VATER!

Wir bitten dich, unsere Lieben zu beschützen und alle Umstände unter deine Kontrolle und deinen Schutz zu stellen (unsere Finanzen, Ehen, Beziehungen, Ämter). Wir binden jetzt Satans Reich hier auf der Erde, so wie es im Himmel gebunden ist.

Wir bitten Dich, VATER, den himmlischen Gerichtssaal vorzubereiten und dass alle Dämonen und vertrauten Geister kommen und ihre Plätze einnehmen.

Wir bitten dich, VATER, dass du der Richter bist, Yeshua (Jesus) der Fürsprecher und der Heilige Geist der Zeuge.

Ich danke dir für dein Wort:

**Offenbarung 12:11** "11 Und sie haben ihn überwunden (besiegt) durch das Blut des Lammes und durch das Zeugnis, das sie abgelegt haben; denn sie haben das Leben nicht geliebt und sich nicht an das Leben geklammert, auch nicht im Angesicht des Todes [sie haben ihr Leben billig gehalten, bis sie für ihr Zeugnis sterben mussten]."

... wir haben den Feind überwunden durch das Blut des Lammes und das Wort unseres Zeugnisses!

Im Namen des Messias Y'shua (Jesus),

**AMEN!**

# *Ägyptische Götter und Hintergrundinformationen ...*

# Ägyptische Gottheiten

## ➔ 1.1 Neun Haupt-, drei Neben- und Nebengötter.

Die alten Ägypter verehrten die **Luft** (Wind und Himmel), die **Erde**, Regen und **Wasser**, **Leben** und **Tod** und ihre **Herrscher** (die Pharaonen). Die Pharaonen galten als Nachkommen der Götter.

Die Ägypter glaubten, dass es **neun Gottheiten** gab, die königlich waren. Die neun Hauptgötter waren:

- **Ra**,
- **Shu und Tefnut**,
- **Geb und Nut**,
- **Osiris und Isis**,
- **Set und Nephthys**.
- **(Beachte, dass sie alle als Zwillinge geboren wurden - vier Sets).**

Die drei **sekundären Gottheiten** sind:

- **Hathor**,
- **Horus**,
- **Und Anubis**.

Die anderen **Götter hatten weniger Macht und waren im Vergleich dazu unbedeutend**.

## ➔ 1.2 Alphabetische Liste anderer Götter und Göttinnen.

**Es folgt die alphabetische Liste der anderen Götter und Göttinnen. (Die neun Haupt- und drei Nebengötter sind unterstrichen).**

- **Aker** - "der Bender". Der Wächter der auf- und untergehenden Sonne.
- **Amentiu** - Wolfsgott des Landes des westlichen Totenreichs.
- **Ammut** - der "Totenschlucker". Ein Monster, das das Herz derer aß, die des ewigen Lebens nicht würdig waren.
- **Amon** - der "Verborgene". Der thebanische König der Götter und "das Verborgene".
- **Amon-Ra** - Amon war der Gott des Windes und der Luft - des Vakuums und des Raums, der sich mit Ra zu Amon-Ra vereinigte. Später löste er Min auch als Gott der Fruchtbarkeit und der Ernte ab. Ähnlich wie Zeus.
- **Anget** - die "umarmende Frau". Die Wassergöttin von Elephantine.

- **Atum-Ra** - Atum war der Gott der **untergehenden Sonne**, der mit Ra zu Atum-Ra verschmolz. Er galt als Gott der Selbstbefriedigung, durch die er andere Götter erschuf.
- Atum war der erste bisexuelle Gott.
- Atum hatte ein drittes Auge auf der Stirn und den Titel "Herrscher der ganzen Welt".
- **Anubis** - "das Königskind". Der Schakal, der Gott der Mumifizierung und Einbalsamierung. Gott des **Todes**, symbolisiert durch einen **Schakal**. Die griechische Entsprechung ist Anpu. Er wurde aus der ehebrecherischen Beziehung zwischen seiner Mutter Nephthys und seinem Onkel Osiris geboren. Horus war sein Halbbruder. Als **Bestatter bereitete Anubis die Toten** auf die Reise ins ewige Leben vor, führte die **Beerdigungen** durch und begleitete die Toten zum Grab, wo sie von seinem Vater Osiris empfangen wurden. Er wird als Mann mit dem Kopf eines Schakals und manchmal auch als Hund dargestellt, der über die Toten wacht.
- **Anubis Apep** - die Schlange, die täglich versuchte, die Sonne zu zerstören.
- **Apis** - der heilige **Stier** von Memphis und der Gott der Stärke und Fruchtbarkeit, Gott der lebensspendenden Kraft.
- **Aten** - die Scheibe der Sonne. Ein Sonnengott, dessen Verehrung während der Herrschaft des Pharaos Echnäton verstärkt wurde.
- **Aten-Atum** - "der Vollkommene". Der Gott der untergehenden Sonne und eine Form von Re.
- **Atum Bastet** - die "verschlingende Dame". Die Katzengöttin des Hauses und des Sonnenlichts.
- **Bast oder Bastet - eine Göttin, die als Katze erschien und als Bringerin des Sonnenlichts auf der Erde verehrt wurde.**
- **Bes** - der Gott des Tanzes und des Schmauses. Ein heldenhafter Zwerg, der ein Löwenfell trug und die Menschen vor Schlangen und anderem Unheil beschützte. Der Zwergengott der Musik, des Tanzes und der Kriegsführung.
- **Boebastis** - Gott der Frauen.
- **Buto** - "Die, die grün ist". Die Kobra-Göttin von Unterägypten.
- **Duamutef** - "Der seine Mutter lobt". Er ist einer der vier Söhne des Horus und beschützt den Magen des Verstorbenen.
- **Geb** - "Erde". Er ist der Gott der Erde und war der Ehemann des Himmels. Geb und seine Schwester Nut wurden in einer untrennbaren Umarmung geboren und auf Ra's Befehl getrennt. Danach repräsentierten sie die Erde und den Himmel, und ihr Vater Shu verbrachte den Rest seiner Tage damit, sie voneinander fernzuhalten. Geb wird auf dem Rücken liegend gezeigt, mit seinem Die gebeugten Knie stehen für die Berge und die Ellenbogen für die Täler. Er wird oft als Gans dargestellt, der "Große Schnatterer", der das Ei legte, aus dem die Erde entstand. Geb heiratete seine Schwester Nut. Sie hatten zwei Paar Zwillinge, Osiris und Isis, sowie

Set und Nephthys.

- **Hapi** - "Läufer". Der Gott des Nils, der als männlich, aber mit schweren Brüsten gesehen wird
- **Hapy** - "Läufer". Ein weiterer der vier Söhne des Horus, er bewachte die Lungen der Verstorbenen.
- **Hathor** - Göttin des Himmels, der Liebe und der Fruchtbarkeit, bekannt als die Kuhgöttin. Sie wurde aus der inzestuösen Beziehung zwischen ihrer Mutter Nut und ihrem Urgroßvater, Amon-Ra, geboren. Hathor war eine sanfte Göttin, eine Himmelsgöttin mit ihrer Mutter (die den Himmel und die Sterne beherrschte). Sie hatte Mitleid mit den Menschen und liebte die Armen, die Liebe, Musik und Tanz. Sie war die Beschützerin der schwangeren Frauen und versorgte die Toten auf ihrer Reise in die Unterwelt mit Essen und Trinken. Sie wird als kuhköpfige Frau dargestellt, die Brot und Wasser hält, oder mit Kuhhörnern und einer Sonnenscheibe.
- **Horus** - "Hoch, oben". Der Falkengott der Sonne und der Pharaonen. Der Falkengott, Himmels- und Sonnengott, Gott des Lebens. Der Sohn von Isis und Osiris. Er war ein schwaches Kind und sein Onkel Set war unbarmherzig mit ihm. Immer wenn sein Vater Osiris abwesend war, schickte Set Schlangen, Skorpione und Krankheiten gegen Horus. Horus wird als männliches Wesen dargestellt  
Figur mit dem Kopf eines Falken und dem Mond und der Sonne als Augen. Das Herz von Horus war ein Symbol für Intelligenz.
- **Hu** - Gott der Kreativität.
- **Imhotep** - "Er, der in Frieden kommt". Der Wesir von Djoser wurde später als Sohn von Ptah verehrt.
- **Imsety** - "der Gütige". Der Sohn des Horus, der die Leber der Verstorbenen bewachte.
- **Isis** - "der Thron". Die Göttin der Magie, des Hauses, der Fruchtbarkeit, der Mutterschaft, der Königskrone und des Nachtsohns. Isis heiratete ihren Zwillingbruder Osiris und bekam Horus. Sie lehrte die ägyptischen Frauen hauswirtschaftliche Fertigkeiten wie das Weben und Spinnen, wurde aber nach der Geburt ihres Sohnes zur Göttin der Mutterschaft. Nachdem ihr Bruder Set ihren Mann Osiris ermordet hatte, wurde sie auch zur Göttin der Trauernden - eine Freundin und Beschützerin der Toten. Außerdem ist sie die Göttin der Flut. Sie wird mit einem Thron, einem Kuhhorn, einer Sonne oder einem Mond dargestellt, die von Federn als Kopfschmuck eingefasst sind. Sie wird auch als Kuh dargestellt, und in ihrer trauernden Rolle auch mit riesigen Flügeln. Isis - die Muttergöttin. Sie wird oft dargestellt, wie sie den Sonnengott Horus säugt. Tochter des Erdgottes Geb und der Himmelsgöttin Nut. Schwester von Seth und Osiris, dem Gott der Unterwelt - **und** auch Ehefrau von Osiris. Zusammen mit Anubis nahm sie die erste Einbalsamierung von Osiris vor. Die griechische Entsprechung von Demeter, Hera und Aphrodite.
- **Kkonsu** - "Reisender". Der thebanische Gott des Mondes.
- **Khepera** - "Der, der ins Sein kommt". Der Käfer-Gott der aufgehenden Sonne.

- **Khnemu** - "Beschützer/Verbesserer". Der elefantinische Gott des Nils und der Überschwemmung.
- **Ma'at** - "Wahrheit". Die Göttin der Ordnung, Wahrheit, Gerechtigkeit und der religiösen Rituale.
- **Mayet** - Gott der Weltordnung.
- **Menthu** - der Gott des Krieges mit dem Falkenkopf.
- **Meretseger** - "Die, die die Stille liebt". Die Göttin des Tals der Könige. Schlangengöttin mit einem menschlichen Kopf.
- **Meskhent** - Göttin der Geburtsschmerzen und Vorhersagerin der Zukunft des Kindes.
- **Min** - "der Feste". Der Gott der männlichen Fruchtbarkeit. Gott der Männlichkeit und der Generationen, verbunden mit dem Pfahlklettern. Beschützer von Nomaden und Jägern. Gott der Fruchtbarkeit. Beschützer der Reisenden.
- **Montu** - "Nomade". Der ägyptische Gott des Krieges.
- **Mut** - "Mutter". Die thebanische Muttergöttin, Muttergöttin, die Ra heiratete und Himmelskönigin wurde.
- **Nefertum** - "Lotus". Der Memphis-Gott des Lotos.
- **Neith** - "Eine, die ist". Die Göttin des Krieges und der Weberei.
- **Nekhebet** - Göttin des königlichen Schutzes. Ihre Herkunft ist unbekannt, aber sie wird oft als Schwester von Set angesehen, da auch sie in den Wüsten von Oberägypten lebte. Ihre Hauptaufgabe war der Schutz des Pharaos, aber sie beschützte auch schwangere Frauen, Wöchnerinnen und die Armen. Sie wird als Geier mit gespreizten Flügeln dargestellt. Flügel und Krallen mit königlichen Symbolen.
- **Nephthys** - "Herrin des Hauses". Göttin der Trauer, heiratete ihren Zwillingsbruder Set. Nephthys hatte keine Kinder mit Set. Set konnte keine Kinder zeugen, da er so unfruchtbar war wie die Wüste, über die er herrschte. Nephthys verkleidete sich deshalb als ihre Schwester Isis und bekam einen Sohn von ihrem Mann Osiris. Isis adoptierte dieses Kind, Anubis, als ihr eigenes und trauerte. Nephthys wurde die Göttin der Trauer. Sie half Isis bei dieser Trauerfunktion, indem sie mit ausgestreckten Flügeln an der Spitze von Särgen stand.
- **Nun** - "Abgrund". Das Urwasser, das endlose, formlose Wasser, aus dem alles Leben entsprang.

- **Nut** - Die Göttin des Himmels und der Sterne. Regiert den Mond und die Sterne. Heiratete ihren Bruder Geb. Mutter von Osiris, Seth, Isis, Nephthys und Horus. Nut und ihr Bruder Geb wurden geboren, als sie sich gegenseitig in einem untrennbare Umarmung und wurden auf Ra's Befehl getrennt. Sie repräsentierten dann die Erde und den Himmel, und ihr Vater Shu verbrachte den Rest seiner Tage damit, sie voneinander fernzuhalten. Nut wird so dargestellt, dass sich ihr Körper über die Erde wölbt und nur ihre Finger und Zehen die Erde berühren; oder als stehende Sau mit säugenden Schweinen an ihren Zitzen. Die Ferkel stellen die Sterne dar. Nut heiratete ihren Bruder Geb. Sie hatten zwei Zwillingspaare, Osiris und Isis, sowie **Set und Nephthys**.
- **Onuris** - "Himmelsträger". Krieger und Himmelsgott von Abydos.
- **Osiris** - "Er sieht den Thron". Gott der Unterwelt, König und Richter der Toten. Sohn von Geb. Verheiratet mit seiner Schwester Isis. Wurde von seiner Frau von den Toten auferweckt, nachdem sein Bruder Seth ihn ermordet hatte. Osiris heiratete seine Zwillingsschwester Isis und zeugte **Horus**. Er war der Gott der Landwirtschaft und des Bauwesens, bis er von seinem Bruder Seth ermordet wurde. Er war Er wurde von seiner Frau und Thoth wiederbelebt, entschied sich aber, erneut zu sterben und der Gott der Unterwelt zu werden. Der Zyklus von Aufstieg, Flut und Fall des Nils war mit seiner Geburt, seinem Tod und seiner Wiederauferstehung verbunden. Er war der Gott der Jahreszeiten. Er wird als mumifizierter Pharao - mit grünem oder schwarzem Gesicht - dargestellt, der in weißes Leinen gehüllt ist und einen Krummstab, eine Peitsche oder ein Zepter (Symbol der königlichen Macht) hält.
- **Ptah** - "Schöpfer". Der mumifizierte Schöpfungsgott von Memphis, Gott der Handwerker und Künstler. Er gilt auch als der Herr des Gesetzes und der Gerechtigkeit.
- **Qebhsenuf** - "seinen Bruder (mit Wasser) kühlen". Der Sohn des Horus, der die Eingeweide der Toten beschützte.
- **Qetesh** - Eine semitische Naturgöttin, die in Ägypten verehrt wurde.
- **Re** - "Sonne". Der Schöpfergott der Sonne.
- **Renenet** - Göttin der Säuglinge und Kleinkinder.
- **Renpet** - Göttin des Frühlings.
- **Satet** - "Diejenige, die (Pfeile) schießt". Die elefantische Göttin der Nilfluten und der Fruchtbarkeit.
- **Sebek** - Krokodilgott.
- **Seker** - Gott der Vegetation und der Bestattungen, der einen Falkenkopf trug und das Tor zur Unterwelt bewachte
- **Sekhmet** - "Mächtige Frau". Die Löwin Hathor, Göttin des Krieges und der Zerstörung, verwandelte sich in Sekhmet, die Göttin des Krieges

und der Zerstörung, als Ra sie schickte, um die Sterblichen zu vernichten.

- **Selket** - "Sie, die atmet". Die Skorpiongöttin der Magie.

- **Serapis** - der hellenistische Gott der Sonne und des Lebens nach dem Tod.
- **Seshat** - "Schreiberin". Göttin der Schrift und des Messens. Göttin der Bibliothekare und des Schreibens, dargestellt als Frau mit einem Stern auf ihrem Kopfschmuck und einer Feder in der Hand. Sie schrieb die vergangenen Taten der Menschen auf und schrieb auch ihre Zukunft auf.
- **Set** - Gott der Wüste, der Stürme und des Sandes. Gott des Bösen. Set heiratete seine Zwillingschwester Nephthys, hatte aber keine Kinder. Er ist das Gegenteil der Fruchtbarkeit, für die Isis steht. Er stand für unfruchtbare, sonnenverbrannte Wüsten und das Böse. Er herrschte über das trockene, unfruchtbare Oberägypten und begehrte das Unterägypten seines Bruders Osiris. Er ermordete Osiris und machte seinen Schwestern Isis und Nephthys das Leben zur Hölle. Sein Neffe Horus (Osiris' Sohn) besiegte ihn im Kampf und trieb ihn zurück in die nördliche Wüste. Set wird mit roten Augen und Haaren dargestellt, da Rot als Farbe des Bösen angesehen wurde. Er wird als Krokodil, Schwein, Wildschwein, Nilpferd oder als Mann mit einem langrüsseligen Monsterkopf dargestellt.
- **Seth** - "Um zu blenden". Der Gott des Donners und der Stürme, der seinen Bruder Osiris ermordete.
- **Shai** - der Gott des menschlichen Schicksals, der mit jedem Kind geboren wurde und mit dem Kind bis zum Tod reiste, woraufhin er ihm von allen guten und schlechten Taten berichtete, die es je getan hatte.
- **Shu** - Gott der Luft und des Lichts. Amon-Ra erschuf Shu und seine Zwillingschwester Tefnut.
- Shu und Tefnut heirateten und bekamen zwei Kinder - **Geb** und **Nut**. Er wird oft als bärtiger Mann dargestellt, der den Himmel hochhält und die Erde beschützt.
- Er wird auch als Löwe oder als Mensch mit einem Löwenkopf dargestellt. Manchmal wird er mit vier Straußenfedern dargestellt, die die vier Säulen symbolisieren, die er benutzte, um den Himmel zu halten, wenn er nicht da war, um es zu tun.
- **Sia** - Gott der Erkenntnis.
- **Sobek** - "Watching Over You". Der Krokodilgott der Flüsse und Seen.
- **Tauret** - "die Große". Die Nilpferdgöttin der Frauen und der Geburt eines Kindes.
- **Taweret** - die Göttin der Geburt.
- **Tefnut** - "Himmelspfeife". Die Göttin des Wassers, des Morgentaus und des Regens. Amon Ra erschuf Tefnut und ihren Zwillingenbruder Shu. Shu und Tefnut heirateten und bekamen zwei Kinder - Geb und Nut. Tau und Regen waren die Tränen der Tefnut. Es heißt, dass sie weinte, weil sie ihrem Bruder Shu helfen musste, den Himmel zu halten. Sie wird oft als Löwin oder als Frau mit einem Schwert dargestellt.  
Löwenkopf.

- **Thoth** - "Anführer". Wird manchmal als Ibis dargestellt, Gott des Mondes, der Sterne, der Magie und der Weisheit. Er liest das Gewicht auf der Waage ab, damit Osiris das Gewicht der Seele eines Verstorbenen aufzeichnen konnte. Oft wird er als Symbol der Autorität.
- **Upuat** - ein Wolfsgott, der die Toten in die Unterwelt führte.

### Einige Götter waren mit den Himmelsrichtungen verbunden:

- Die Prinzen des Westens:
  - OSIRIS UND ANUBIS.
- Der Fürst des Südens:
  - SETH
- Der Fürst des Nordens:
  - HORUS
- Die Prinzen des Ostens:
  - SOPDU UND THOTH

## Die Schöpfungsgeschichte

Am Anfang gab es nichts als **Nun** - die tobenden Wasser des Chaos. **Ra** tauchte aus Nun auf. Dann segelte er in einem Boot durch den Himmel und schuf die Erde, die Luft und das Wasser, sowie alle Pflanzen, Lebewesen und die anderen Götter. Er war der Gott der gesamten Schöpfung und der mächtigste Gott im Universum.

In Unterägypten wurde der Sonnengott **Ra** genannt. In Oberägypten war der Sonnengott als **Amon** bekannt. Diese Götter wurden daher gemeinsam als **Amon-Ra bezeichnet**.

Amon-Ra hörte Tag und Nacht auf, die Welt in seinem Himmelsboot zu umrunden. Er wurde jeden Morgen als Baby geboren und starb nachts als alter Mann. Er war gleichbedeutend mit Licht und Leben. Er wird als Mann dargestellt (manchmal mit dem Kopf eines Falken), mit oder ohne Hörner, aber immer mit einer Sonnenscheibe.

Amon-Ra erschuf **Shu** und seine Zwillingsschwester **Tefnut**. **Shu** und Tefnut heirateten und bekamen zwei Kinder - **Geb** und **Nut**.

Geb und Nut heirateten und bekamen vier Kinder (zwei Paare von Taubenzwillingen) - **Osiris und Isis, Set und Nephthys**.

Osiris und Isis herrschten über das fruchtbare Unterägypten, während Set und Nephthys über das unfruchtbare Oberägypten regierten. Das veranlasste Set, eifersüchtig zu sein und sich dem Bösen zuzuwenden. Nut hatte noch eine weitere Tochter, **Hathor**, mit ihrem Großvater, Amon-Ra.

Osiris heiratete ihren Zwillingenbruder Isis und bekam **Horus**.

Nephthys heiratete ihren Zwillingsbruder Set. Sie konnten keine Kinder bekommen, also überlistete Nephthys ihren Bruder Osiris und gebar sein Kind, **Anubis**.

### ➡ 2.1.1 Fünf grundlegende Schöpfungsgeschichten.

- Die Enneade von Heliopolis
- Der Ogdoad von Hermopolis
- Die Triade von Elephantine (Abu)
- Die Triade von Theben
- Die Triade von Memphis

### ➡ 2.1.2 Die Enneade von Heliopolis.

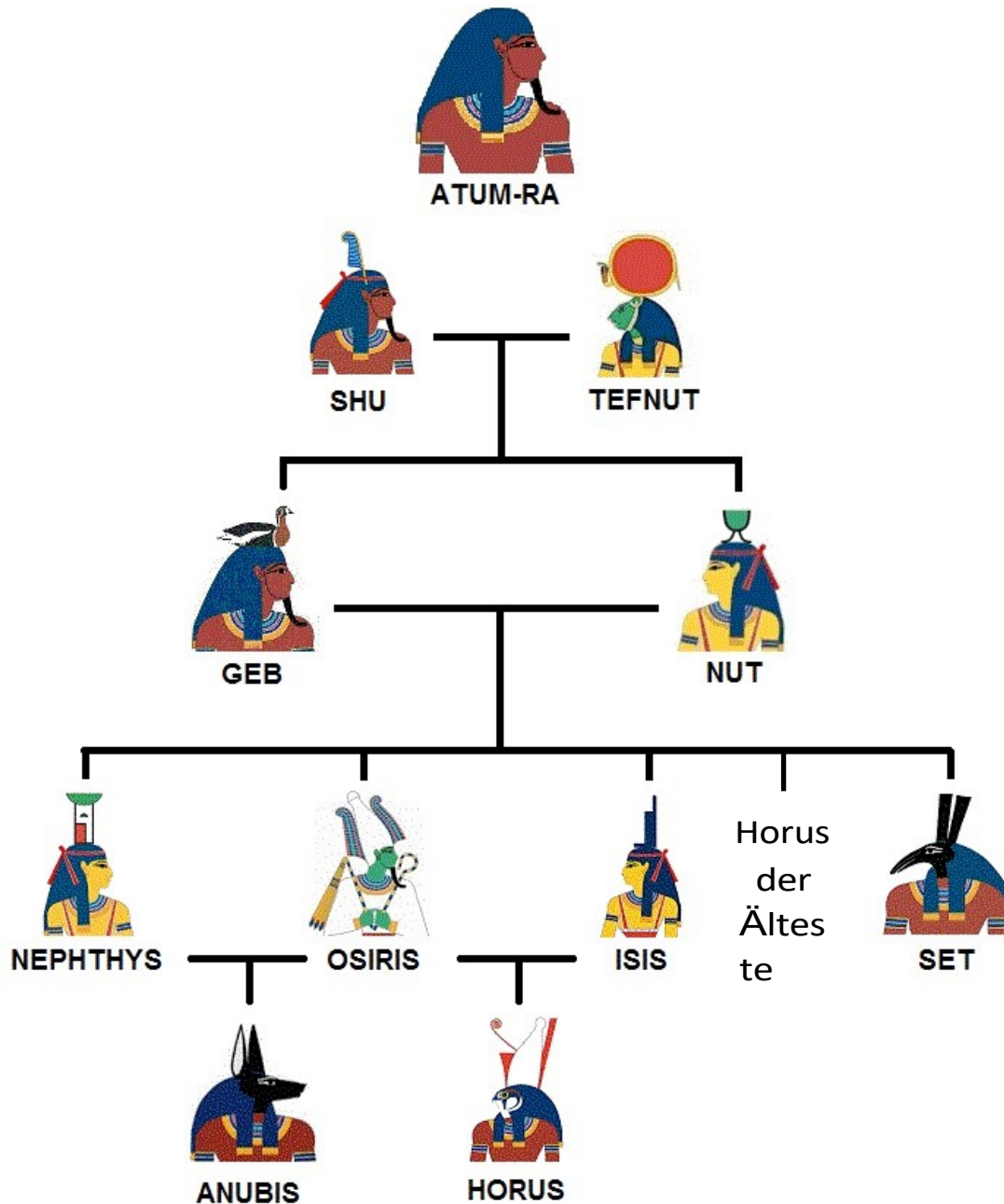
Heliopolis liegt nordöstlich des heutigen Kairo. Während des Alten Reiches war die Stadt politisch und spirituell mächtig. Hier befand sich der erste bekannte Sonnentempel, der Re-Hekarte geweiht war. Heute steht nur noch eine einzige Reliquie an diesem Ort. Der Obelisk von Senwosret 1 markiert jetzt den Ort.

Nach Ansicht der Heliopolitaner fand der erste Schöpfungsakt statt, als der Sonnengott Atum, der "Herr von Heliopolis", aus dem Chaos von Nun aus einer Lotusblume aufstieg und sich auf einen von ihm geschaffenen erhöhten Hügel, den **ben-ben**, stellte. Dieser erste Akt der Schöpfung brachte Licht in die Welt. An der Stelle, an der er auftauchte, wurde der Tempel von Heliopolis gebaut. Atum wurde ein selbst erschaffener Gott oder das Kind von Nun genannt. Man sagte auch, er sei der **Ben-Ben**. Zur Zeit der Pyramidentexte wurde Atum mit Re identifiziert. Als Atum-Re wurde er mit dem Vogel Bennu (dem Phönix) in Verbindung gebracht.

Atum erschuf seine Kinder Shu und Tefnut, indem er masturbierte. Das mag unmöglich erscheinen, aber Atum war ein **bisexueller** Gott. Er verkörperte sowohl die männlichen als auch die weiblichen Aspekte des Lebens. Daher enthielt sein Samen alles, was nötig war, um neues Leben und neue Gottheiten zu erschaffen. Die Ägypter nannten Atum "Große He-Sche" und sein Name bedeutete "der Vollkommene".

Shu und Tefnut zeugten ihrerseits Geb und Nut durch normale sexuelle Beziehungen. Geb war der Gott der Erde und Nut der des Himmels. Nachdem sie vier Kinder gezeugt hatten (Osiris, Isis, Nephthys und Seth), wurden Geb und Nut von ihrem Vater Shu, dem Gott der Luft, getrennt. Nut wird oft in einem Bogen über Geb dargestellt, wobei die Sonne an ihrem Körper entlang wandert. Jenseits von Nuts Körper liegen Nun und die Nichtexistenz.

# EGYPTIAN GODS FAMILY TREE



\*Es wird angenommen, dass **Anubis** entweder der Sohn von Set und Nephthys oder von Nephthys und Osiris oder sogar von Osiris und Isis ist. Es wird sogar angenommen, dass er schon vorher da war.

\*\* Horus der Ältere ist entweder Geb und Nuts Sohn; Osiris und Isis' Sohn; Osiris und Isis' Sohn, der aber zum Sohn von Geb und Nut gemacht wurde; in einigen Fällen existiert er nicht; in anderen verschmilzt er mit Horus, dem Sohn von Osiris und Isis.

### ➔ 2.1.3 Die Ogdoad von Hermopolis.

Hermopolis (Magna) liegt in Mittelägypten und war ein wichtiges Kultzentrum des **Thoth**. Thoth wurde von den Griechen "Hermes" genannt. Von diesem Namen für Thoth leitet sich der Name der Stadt ab, der wörtlich "die Stadt des Hermes" bedeutet.

Hermopolis war die alte Hauptstadt des <sup>15.</sup> oberägyptischen Hauses. Während der islamischen Zeit wurde sie stark geplündert. Trotzdem gibt es noch Spuren von Tempeln aus der Zeit des Mittleren und Neuen Reiches. Ramses II. baute dort einen Tempel mit Materialien aus der verlassenen Stadt Akhetaten.

Die Hermopolitaner behaupteten, ihre Schöpfungstheorie sei älter als jede andere in Ägypten. Sie glaubten an ein System aus acht Gottheiten, vier Göttern und ihren jeweiligen Gefährtinnen. Die beiden, die in späterer Zeit am bekanntesten wurden, waren Nun und Amon. Nun wurde in vielen Teilen Ägyptens als das Urwasser verehrt, aus dem bei der Schöpfung alles hervorgegangen ist. Der thebanische Gott Amon erlangte während der Herrschaft der Fürsten von Memphis Berühmtheit.

Viele haben festgestellt, dass die Göttinnen von Hermopolis einfach die weibliche Entsprechung des Namens ihres Partners hatten (zum Vergleich: "Stephanie" ist die weibliche Entsprechung des Namens "Stephen"). Daher kann jedes Götterpaar als männlicher und weiblicher Teil eines ganzen, vielleicht größeren Gottes betrachtet werden.

In jedem Fall war jeder der vier Götter der Gott einer der schöpferischen Kräfte oder Quellen.

- Nonne - Wasser;
- Heh - Unendlichkeit, Ewigkeit;
- Kuk - Dunkelheit;
- Amon - das, was unsichtbar oder Luft ist.

Die vier Götter wurden mit **Froschköpfen** abgebildet, während die Göttinnen mit **Schlangenköpfen** dargestellt wurden.

Irgendwann kam es zu einer explosiven Interaktion zwischen diesen Wesenheiten, die die Ursubstanz bildeten, und riss das Gleichgewicht der Spannungen, die ihre elementaren Kräfte gehalten hatten. Dieser Energiestoß schob den Urhügel bei Hermopolis in die Höhe, auf dem die Sonne geboren wurde.

Nach der Erschaffung herrschten die Ogdoad während eines Goldenen Zeitalters über die Erde. Dann starben sie und zogen in die Unterwelt, den Duat. Die Ogdoad waren für den Fluss des Nils und den täglichen Aufgang der Sonne verantwortlich. Es hieß, dass sie jeden Tag den Lotus hervorbringen, der den Sonnengott trägt.

Eine andere Version besagt, dass das **Ei von einem Ibis, dem Vogel des Thoth**, gelegt wurde. Da der Thot-Kult neuer war als der der Ogdoad, ist es wahrscheinlich, dass diese Version von den Priestern des Thot geschaffen wurde, um die Mythologien der Acht und des Thot zu verschmelzen. Das Ogdoad wurde manchmal als die Seelen des Thoth bezeichnet.

Die dritte Schöpfungsgeschichte besagt, dass **eine Lotusblume** aus dem Wasser eines Sees namens "das Meer der zwei Messer" auftauchte. Dieser See befand sich in einem Park in der Nähe des Tempels in Hermopolis. Als sich die Blütenblätter der Lotusblume öffneten, kam ein göttliches Kind zum Vorschein - Re.

Die letzte Geschichte ist die gleiche wie die vorherige, mit der Ausnahme, dass sich im Inneren des Lotus ein **Skarabäus-Käfer** befand, der ein Symbol für die aufgehende Sonne ist. Der Skarabäus verwandelte sich dann in einen weinenden Jungen. Seine Tränen wurden zu Menschen. Der **Lotus** wurde manchmal als **Auge des Re** bezeichnet.

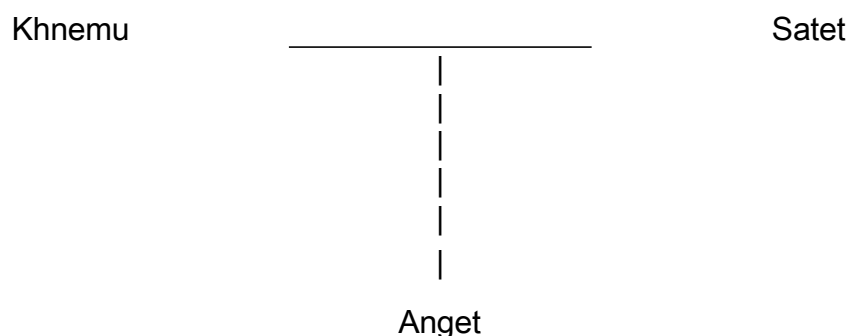
#### ➔ 2.1.4 Die Triade von Elephantine (Abu).

Elephantine war die antike Hauptstadt des ersten Hauses von Oberägypten. Es ist eine kleine Insel nördlich des Ersten Katarakts des Nils.

Khnemu war ein widderköpfiger Schöpfergott, dessen Kultzentrum sich in der Stadt Elephantine befand. Khnemu soll alle Menschen und ihre kai aus Ton und Stroh erschaffen haben. Er formte ihre Körper auf einer riesigen Töpferscheibe. In den *Pyramidentexten* des Alten Reiches wurde der Pharao als "Sohn des Khnemu" bezeichnet.

Im Großen Tempel von Luxor wurde gezeigt, wie Khnemu den Körper und das *Ka* des Pharaos modellierte. Die Königin hatte den König nach dem Geschlechtsverkehr mit Amon gezeugt und Hathor erweckte die Skulpturen zum Leben, indem sie ihnen das **Ankh** gab.

Die Triade von Elephantine wurde durch Khnemus Gemahlin Satet und ihre Tochter Anget vervollständigt. Satet, die "Herrin von Elephantine", wurde mit der jährlichen Überschwemmung des Nils in Verbindung gebracht. Anget war das göttliche Kind von Satet und Khnemu und galt als Beschützerin der südlichen Grenze Ägyptens und der Nilkatarakte.



### ➔ 2.1.5 Die Triade von Theben.

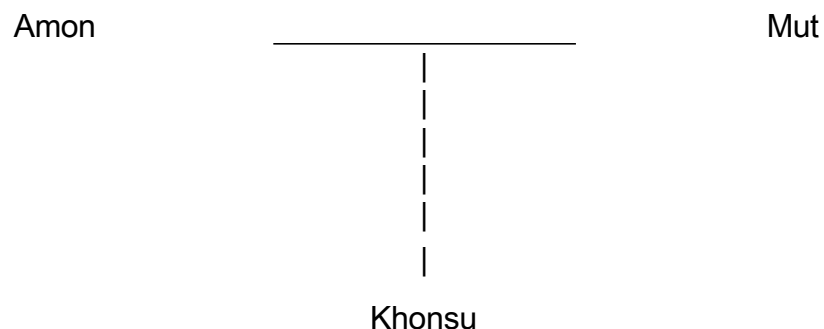
Der altägyptische Name für Theben war Waset; erst die Griechen gaben ihr den Namen *Thebai*. Die Stadt liegt in Oberägypten in der Nähe der Wüstenhandelsrouten und Nubien. Sie erreichte ihre größte Macht während des Neuen Reiches. Das außergewöhnlich trockene Klima der Stadt hat dazu beigetragen, dass ihre Denkmäler, wie die Tempel in Karnak und Luxor, viel besser erhalten sind als die in den nördlichen Städten.

Als die oberägyptische Stadt Theben während des Neuen Reiches an Bedeutung gewann, wurden auch die lokalen Götter berühmt. Das Oberhaupt der thebanischen Götter wurde Amon genannt. Amon wurde mit der Luft als einer unsichtbaren, dynamischen Kraft in Verbindung gebracht. Er wurde als der oberste, allmächtige und unsichtbare Schöpfer indoktriniert. Es hieß, er sei selbst erschaffen und im Verborgenen geboren worden. Alle anderen Götter waren nur Formen von Amon.

Die Priester von Theben vereinten die Aspekte aller großen Schöpfergötter in Amon. Sie sagten, dass die Ogdoad von Hermopolis Formen von Amon waren und dass Amon die Erde verließ, um als der Sonnengott Re zu scheinen. Die Priester behaupteten sogar, Amon sei der Tatenen, der Urhügel von Memphis.

Amons Gemahlin in Theben war die Muttergöttin Mut, und sein Sohn war der Mond Khonsu.

Die Priester von Theben behaupteten, die Stadt sei auf einem Hügel gegründet worden und so habe die Welt begonnen. Dort befand sich das erste Wasser (Nun) und das erste Land (der Urhügel). Als erste Stadt der Welt war Theben ein Vorbild für alle anderen. Tatsächlich wurde die Menschheit eigens dafür geschaffen, andere Städte nach dem Vorbild von Theben zu bauen.



### ➔ 2.1.6 Die Triade von Memphis.

Memphis, die "Weißen Mauern", war die erste Hauptstadt Ägyptens nach der Einigung des Landes durch den Pharao Menes. In der Umgebung von Memphis, in Stätten wie Saqqara und Dahshur, wurden Pharaonen und wichtige Beamte über viele Jahrhunderte hinweg begraben.

Während der griechisch-römischen Zeit verlor Memphis viel von seiner Bedeutung an Alexandria. Mit dem Edikt von Theodosius I. (379-95 n. Chr.) wurde das Christentum als offizielle Religion des Römischen Reiches eingeführt. Die Stätten in und um Memphis wurden zu Steinbrüchen für Bauprojekte in Kairo und der Tempel des Ptah wurde zerstört. So sind die meisten Informationen über den religiösen Glauben der Memphiten verloren gegangen.

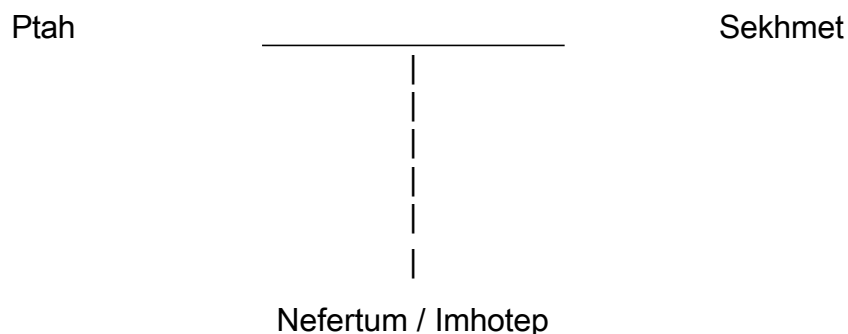
Das meiste, was wir wissen, stammt aus dem Shabaka-Stein (siehe links). Dieser Stein wurde von Pharao Shabaka in Auftrag gegeben, als er feststellte, dass die einzigen schriftlichen Informationen über den Glauben der Memphiten auf einem wurmstichigen Stück Papyrus zu finden waren. Er ordnete an, den Papyrus in einen Stein zu ritzen, damit sein Wissen und seine Informationen für alle Zeiten erhalten bleiben. Leider wurde der Shabaka-Stein seit seiner Erschaffung als Mühlstein zum Mahlen von Getreide verwendet, so dass einige der Passagen nicht mehr klar sind.

Die Menschen in Memphis glaubten, dass ihr Gott **Ptah** der älteste und überragendste aller Götter war. Ptah galt als Schöpfer aller anderen Götter, der Sonne und war für die Reifung der Vegetation verantwortlich.

Die Götter von Heliopolis wurden nur als Formen oder Manifestationen von **Ptah** angesehen. Er wurde das "Herz und die Zunge" der Enneade genannt. Für die Ägypter waren das Herz und die Zunge der Sitz der menschlichen Seele und des Intellekts. **Ptah galt** als höher als Atum, der seine Ennead "durch seinen Samen und seine Finger" erschuf.

Ptah war nicht nur der Schöpfer der physischen Welt, er schuf auch die spirituelle Welt. Er schuf das Ka eines jeden Wesens. Er war der Schöpfer aller guten Dinge, wie Essen, Trinken und die Gaben der Götter. Ptah schuf auch die politische Ordnung in der Welt, indem er die Städte und Nome Ägyptens gründete.

**Sekhmet** war die Hauptgemahlin von Ptah und sein Sohn war entweder Nefertum oder **Imhotep**.



# Grundlegende ägyptische Religion

Für die alten Ägypter waren drei Dinge wichtiger als alles andere:

- Der Nil zusammen mit der Astrologie (Osiris und der Hundstern Sirius).
- Ihr König/Pharao und Kleopatra.
- Das Leben in der nächsten Welt.

## ➡ 3.1.1 Der Nil.

Der wichtigste dieser drei war der Nil, denn er schuf das fruchtbare Land inmitten einer großen Wüste. Nur dank des Nils konnte alles gedeihen. Die Ägypter gründeten ihre gesamte Kultur auf den Überschwemmungen des Nils. Ohne den großen Fluss hätte Ägypten nicht existieren können.

Jedes Jahr schmilzt der SCHNEE in den BERGEN OSTAFRIKAS und schickt einen Strom von Wasser, der die Ufer des Nils überflutet. Der Fluss nimmt Erd- und Pflanzenreste mit, den sogenannten Schlick. Der Schlamm wird an den Ufern des Nils abgelagert, wenn die Flut zurückgeht, und bildet einen hervorragenden Mutterboden, der jedes Jahr zwei oder drei Ernten ermöglicht. Beachte, dass der Nil von SÜDEN (Ostafrika) nach NORDEN (Ägypten) fließt.

Zwei wichtige Dinge sind mit der Verehrung des Nils als lebensspendende Kraft verbunden:

- Der Tod und die Wiedergeburt des Gottes **Osiris** (Reinkarnation).
- Die jährliche Überschwemmung, Ebbe und Rückzug des Nils (Fruchtbarkeit).

Die Überschwemmungen des Nils entsprachen den Positionen und Bewegungen der Sterne und Planeten.

Der jährliche Aufgang des Sterns **Sirius** signalisierte die Überschwemmung des Nils. Sirius erscheint jährlich am Himmel, wenn der Nil überflutet wird. Dieser Stern wird mit dem Gott Osiris, der Fruchtbarkeit (sexuelle Dinge) und der Reinkarnation in Verbindung gebracht.

Nun ein paar Hintergrundinformationen zu Osiris. Osiris war einer der NEUN Hauptgötter. Amon-Ra erschuf Shu und Tefnut. Shu und Tefnut hatten Geb und Nut. Geb und Nut bekamen Osiris und Isis, Set und Nephthys. (Beachte all die Zwillinge hier und denke an Zwillinge, Spiegelbilder, Klonen und so weiter).

Osiris heiratete seine Zwillingsschwester Isis und bekam Horus. (Hier geht es um Inzest und Sex mit den Toten!!)

Osiris war der erste König von Ägypten und wurde von seinem eifersüchtigen Bruder Set (Geist der <sup>Eifersucht</sup>4 ) ermordet. Sein Körper wurde in VIERZEHN Teile zerschnitten und in ganz Ägypten verstreut, so dass Isis keinen Erben hinterließ.

Mit Hilfe ihrer Schwester Nephthys und Thoth (Gott der Schrift) sammelte sie die Teile ein und nutzte ihre magischen Kräfte, um den Körper von Osiris wiederherzustellen und ihn so zum ersten MUMMEN zu machen (Wahrsagerei und Totenverehrung). Sie hatte Sex mit seinem zerstückelten Penis und wurde mit Horus schwanger (tantrische Sexmagie und Sex mit den Toten).

Osiris verwandelte sich dann in das Sternbild ORION und wurde zum Herrscher über das Reich der Toten und zum Aufseher über die Rituale der Sterbenden (Reinkarnation und Astrologie).

Isis versteckte sich in den MARSCHEN (Wassergeister) des Nils, um vor Set zu fliehen, und dort wurde Horus geboren.

Horus war der Thronfolger seines Vaters Osiris und Set war als Bruder von Osiris der nächste in der Reihe, wenn Horus starb. Horus war kränklich und sein Onkel schickte Schlangen und Skorpione in die Sümpfe, um ihn zu töten. Horus wuchs heran und lieferte sich einen Zweikampf mit Set, bei dem er ein AUGEN verlor und Set seine TESTICLES.

Set wurde in die Wüste geschickt, um als Gott der Stürme zu fungieren, und Horus wurde der erste Pharao (sein Vater war der erste König) und wurde auch das ewige Auge von Ra (seinem Großvater). Die Geschichte von Osiris entspricht der Geburt, dem Tod und der Wiedergeburt des Vegetationszyklus in der natürlichen Welt. Sie ist ein Symbol für die Jahreszeiten, die Fruchtbarkeit und die Wiedergeburt.

### ➔ 3.1.2 Mondjahreszeiten.

Das Mondjahr begann mit dem Aufgang des Sirius (Sothis), der die jährliche Nilflut ankündigte (Mitte Juli). Sie hatten DREI MUNDSSAISONEN mit jeweils VIER MONATEN.

- Überschwemmung (Mitte Juli bis November).
- Auftauchen (November bis März).
- Ernte (März bis Juli, Niedrigwasser).
- Das waren insgesamt 354 Tage.

NB!! Der Stern Sirius ging im JULI auf - dem siebten Monat, UND 3 (Jahreszeiten) + 4 (Monate) = SIEBEN.

NB!! Der Juli wurde nach Julius Cäsar benannt (siehe Kleopatra und DENIAL).

<sup>4</sup> Siehe Petition zur Eifersucht.

### ➡ 3.1.3 Hundsstern Sirius<sup>5</sup> in der Programmierung.

Dies ist mit Astrologie, Mondanbetung, Wicca und so weiter verbunden. Die DID/SRA-Überlebenden haben eine Identität in dem System, das an diesen okkulten Praktiken beteiligt ist, die mit Fruchtbarkeitskulten verbunden sind <sup>6</sup>.

Der Stern geht zu dem Zeitpunkt auf, an dem der Nil zu fluten beginnt und der Fruchtbarkeits- und Reinkarnationszyklus beginnt. Sirius ist im JULI zu sehen, und es ist interessant zu sehen, dass dies zwischen zwei große Feste fällt. Sommersonnenwende (20.-22. Juni) und Lammas/Ernte (1. August).

#### **Siehst du all die okkulten Verbindungen zum Aufgang des Sirius?**

Es ist die SONNE, die den SCHNEE auf den BERGEN der ostafrikanischen Länder schmilzt, die die Flut auslöst. Die Flut beginnt also mit der Sommersonnenwende, aber das Wasser erreicht Ägypten erst später im Jahr.

Der Stern Sirius wird gesehen, wenn der Schnee bereits zu schmelzen beginnt und die Ägypter wissen daher, dass die Flut im Anmarsch ist. Die Sonne, der Schnee, die Berge, die Himmelsrichtungen, die Sterne und so weiter sind Teil der ELEMENTE, JAHRESZEITEN und RICHTUNGEN, die die GRUNDLAGE des <sup>SCHAMANISMUS</sup><sup>7</sup> (die Wurzel aller okkulten Praktiken) bilden.

Sirius wird als TRIGGER oder CUE verwendet, um ein Programm zu ÖFFNEN. Das Programm selbst ist MIND CONTROL. In einigen DID/SRA-Systemen sind es die Heiden (Wiccans, Red Indians usw.), die zu dieser Zeit des Jahres kämpfen und TRIGGERT werden.

Eine Petition gegen den ROOT kann das Triggering durchbrechen. Ein Beispiel: Eine Überlebende hat im Juli Geburtstag (11. Juli) und wenn du das Triggering nicht verstehst, wirst du eine schreckliche Zeit haben, ohne zu wissen, warum. Beachte, dass  $7 + 11 = 18$  ist und  $18 = 2 \times 9$ . Es war auch ihr <sup>36</sup>. Geburtstag (beachte alle 3en in dieser Geschichte, beachte, dass  $3 \times 3 = 9$  ist und beachte, dass  $3 + 6 = 9$  die "perfekte Zahl" und die Zahl der ägyptischen Hauptgottheiten ist - das geht auf die <sup>Kabbala</sup> zurück<sup>8</sup>.

#### **Beachte, dass wir deshalb eine Petition einreichen müssen:**

- Zahlen, Numerologie, Kabbala, besonders die Zahlen 3 und 9.
- Astrologie, Sternbilder (besonders Orion).

---

<sup>5</sup>Weitere Informationen zu DID/SRA findest du in den Materialien/Kursen, die bei Kanaan Ministries erhältlich sind.

<sup>6</sup>Siehe unser Buch *"Wie Fruchtbarkeitskulte unsere Segnungen verschlingen"*.

<sup>7</sup>Siehe das Gebet der Entsagung zum Schamanismus.

<sup>8</sup>Siehe Gebet der Entsagung für die Kaballah.

- Der Hundstern Sirius und was er VERBINDET - Fruchtbarkeit und Reinkarnation, beginnende Zyklen).
- Die Verbindung von Sirius zu den Jahreszeiten, den vier Elementen und den Himmelsrichtungen - (N.S.E.W.).
- Auslösefähigkeit zu dieser Zeit des Jahres und für die Sicherheit aller heidnischen Altäre.

## ➔ 3.2 Pharaonen, Kleopatra.

Es ist wichtig, Kleopatra in eine Petition dieser Art aufzunehmen. Sie ist das Programm, das für DENIAL (Kleopatra, "Königin von De-Nile") verwendet wird.

SIEBEN ägyptische Königinnen waren als Kleopatra bekannt, aber die berühmteste war die letzte. Kleopatra wurde 69 v. Chr. geboren (beachte die Jahreszahl), lange nachdem die Ära der Pharaonen zu Ende gegangen war. Sie regierte Ägypten zusammen mit ihrem Bruder Ptolemäus XIII., aber nach DREI Jahren bekämpften sie sich gegenseitig in einem Bürgerkrieg. Julius Cäsar, ein römischer General, fiel in Ägypten ein und tötete Ptolemäus XIII. Kleopatra heiratete einen anderen Bruder, Ptolemäus XIV, verliebte sich aber in Cäsar und folgte ihm zurück nach Rom.

Kleopatra kehrte nach Ägypten zurück, als Cäsar in Rom ermordet wurde. Sie tötete Ptolemaios XIV. und regierte Ägypten erneut, diesmal mit ihrem Sohn Ptolemaios XV. DREI Jahre nach ihrer Rückkehr verliebte sie sich in einen anderen römischen Besucher, Mark Anton. Antonius plante, mit Kleopatra ein Imperium aufzubauen, aber Octavian, ein anderer Sohn von Julius Cäsar, ermordete ihn. Kleopatra wandte ihre Zuneigung daraufhin Octavian zu. Als er kein Interesse zeigte, tötete sie sich 30 v. Chr., indem sie sich von einer ASP (oder Kobra) beißen ließ. (Beachte all die Zahlen und andere okkulte Bezüge in dieser Geschichte, wie die Schlange). Das Kleopatra-Programm ist eine mächtige Form der Gedankenkontrolle.

Sie wird durch Zahlen ausgelöst und soll DID/SRAs davon abhalten, sich zu äußern, indem sie dazu gebracht werden, zu leugnen, dass die Taten, die sie gefangen halten, jemals stattgefunden haben.

## **Das ägyptische Leben nach dem Tod**

### ➔ 3.3.1 Glaube und Rituale nach dem Tod.

Die Geschichte des alten Ägyptens ist in verschiedene historische Zeitabschnitte unterteilt. Während dieser Zeiträume veränderten und entwickelten sich der Glaube und die Rituale der Bestattungen. Die alten Ägypter verehrten eine Reihe von Göttern, die in der Regel, aber nicht explizit, Aspekte der Natur erklärten. Die Götter erklärten Naturphänomene wie die Überschwemmung des Nils, die Fruchtbarkeit der Ernten und den Auf- und Untergang der Sonne.

Obwohl die Ägypter viele Götter verehrten, hatten bestimmte Götter großen Einfluss auf den Glauben an das Leben nach dem Tod.

Der wichtigste Gott der ägyptischen Unterwelt war der Gott Osiris. Im Alten Reich glaubte man, dass nur Pharaonen die Fähigkeit hatten, das Leben nach dem Tod zu erhalten. Die ägyptischen Arbeiter und das einfache Volk arbeiteten, um das Leben des Pharaos nach dem Tod zu sichern, denn es war ihre einzige Verbindung zum Leben nach dem Tod. Mit der Zeit setzte sich im Volk die Vorstellung durch, dass auch die allgemeine Bevölkerung die Fähigkeit hatte, in die Unterwelt zu gelangen.

Dennoch hatten die Pharaonen weiterhin die extravagantesten Begräbnisvorbereitungen und -unterkünfte. Die alten Ägypter glaubten, dass der Tod zu einem anderen Leben führt, das das Leben, das sie auf der Erde gelebt hatten, weit übertrifft.

Der Geist des Verstorbenen hatte verschiedene Teile, die der Person halfen, nach dem Tod weiterzuleben. **Das Ka** war der Teil des Geistes, der nicht zu Lebzeiten bei der Person verweilte, sondern nach ihrem Tod in den Körper zurückkehrte. Das war der Grund, warum die Konservierung des Körpers durch Mumifizierung so wichtig wurde. Man glaubte, das Ka sei die Lebenskraft oder der **geistige Zwilling** der Person und wurde in einem Abbild der Person dargestellt.

**Der ba**, der normalerweise als Vogel mit menschlichem Kopf dargestellt wird, entstand, sobald das ka und der Körper vereint waren. Der ba konnte das Grab tagsüber verlassen, musste aber nachts zurückkehren. Der ba wurde als "Animation" angesehen.

Zu den anderen Teilen des toten Körpers gehörte **das Akh**, das die Lebenden beeinflussen konnte.

Der **Name der Person** spielte eine Rolle bei der Reise der Person und wurde daher in das Grab oder auf die Grabsteine geschrieben.

Schließlich schützte der **Schatten** den Verstorbenen vor Schaden. Diese verschiedenen Teile des Geistes trugen zu vielen Aspekten des Beerdigungsprozesses bei.

Nach dem Tod begab sich das ka des Menschen auf eine sehr gefährliche Reise. Es begann am Nil und machte sich auf den Weg zu den **Toren von Yaru**, die das endgültige Ziel des Jenseits waren. Auf dem Weg dorthin musste es die **Halle der zwei Wahrheiten passieren**, wo das Herz auf einer Waage mit der **Feder der Wahrheit verglichen wurde**.

Die Feder der Wahrheit hatte das Gewicht der vergangenen Sünden und Lügen der Person. Osiris und zwei andere Götter beobachteten diesen Prozess, und wenn das Herz die Prüfung bestand, erhielt die Person das Recht, Yaru erfolgreich zu betreten.

Wenn das Herz jedoch versagte, verschlang ein Monster, das zu einem Teil

aus Krokodil, Nilpferd und Löwe bestand, den Körper und setzte seiner Existenz ein endgültiges Ende.

Wegen dieser gefährlichen Reise musste der Körper ordnungsgemäß konserviert und in ein angemessenes Grab gelegt werden, damit die Person die letzten Ziele im Jenseits erreichen konnte.

Um den Körper zu konservieren, mumifizierten die Ägypter den Körper der verstorbenen Person. Diese Mumifizierung war ein langwieriger und komplizierter Prozess, der bis zu siebenzig Tage dauerte.

Sobald der Körper richtig konserviert war, wurde er mit vielen anderen Schätzen und Gegenständen in sein Grab gelegt. Dazu gehörten Lebensmittel, Kleidung, Friseurbedarf und Werkzeuge. Shabti, Miniaturmodelle von Arbeitern, wurden in die Gräber gelegt, damit sie im Jenseits für die Person arbeiten konnten.

Das **Totenbuch** ist ein Name, den die Menschen den altägyptischen Sammlungen von Texten, Hymnen und Litaneien gegeben haben, die sich auf die Toten beziehen. Die verschiedenen Texte erklären, was mit den Verstorbenen im Jenseits geschieht, und geben auch die Gebete an, die die Person an verschiedenen Stellen der Reise sprechen sollte. Die Idee solcher Gebete und Reden für das Jenseits könnte darauf zurückgehen, dass die Schwestern des Osiris, Isis und Nephthys, magische Zaubersprüche für Osiris rezitierten, um ihm ewiges Leben zu schenken. Das Totenbuch bestand ursprünglich aus einfachen Gebeten und Bitten, die bei Beerdigungen verwendet wurden. Sie wurden zunächst mündlich überliefert, später aber auch aufgeschrieben. Im Laufe der Zeit fügten diejenigen, die das Buch kopierten, Ergänzungen und Variationen zu den Gebeten und Geschichten hinzu.

### ➡ 3.3.2 Der Mumifizierungsprozess.

Spezielle Priester und Einbalsamierer übernahmen die aufwendige Aufgabe, einen Körper zu mumifizieren. Der Prozess umfasste viele Schritte. Das Gehirn wurde mit einem speziellen Hakeninstrument durch die Nase entfernt und entsorgt, da es für die Person keinen Wert hatte.

Alle Organe des Unterleibs und des Brustkorbs, mit Ausnahme des Herzens, wurden entnommen und separat in Gefäße gelegt, die später zusammen mit dem Körper in das Grab gelegt wurden.

Das Herz blieb im Körper, weil es die Intelligenz und die Gefühle der Person enthielt. Priester und Einbalsamierer verpackten und bedeckten den Körper mit Natron und ließen ihn 70 Tage lang trocknen. Durch diesen Vorgang wurde dem Körper die gesamte Feuchtigkeit entzogen.

Die Körperhöhle und andere durch den Austrocknungsprozess eingesunkene Bereiche des Leichnams wurden mit Harz, Sägemehl oder Leinen ausgestopft, um die natürliche Form des Körpers wiederherzustellen. Die Leiche erhielt auch falsche Augen oder andere Materialien, um ihr Aussehen zu verbessern. Die Leiche wurde in viele Lagen Leinen eingewickelt.

Die Priester legten Schmuck, Amulette und geschriebene Gebete zwischen die Lagen der Umhüllung. Das wichtigste Amulett, der **Skarabäuskäfer**, ruhte über dem Herzen.

Manchmal wurden verschiedene Gesichtsmasken über die Leinenstreifen gelegt.

Schließlich führten die Priester Zeremonien wie die "Öffnung des Mundes" durch, bei der sie verschiedene Teile der Mumie berührten, damit die Person im Leben nach dem Tod sprechen, essen und andere Sinne benutzen konnte.

### ➡ 3.3.3 Die Reise ins Jenseits.

Das Duat ist das Land der Toten im Westen. Du hast dieses Land der Toten durch den großen Pass in den Bergen der westlichen Wüste betreten, die Pforte von Abydos.

Du gehst durch diesen Pass in Richtung der **ersten Region der Nacht**. In dieser Region ist das Mesektet-Boot zu sehen, in dem Re am Ende eines jeden Tages seine Reise in die Duat antritt. Das Boot ist prächtig geschmückt, mit Farben von Amethyst und Smaragd, Jaspis und Türkis, Lazuli und dem tiefen Schimmer von Gold.

Eine Schar von Göttern zieht das Boot mit goldenen Schleppeisen den geisterhaften Fluss des Todes entlang; die Tore des Duat werden weit aufgerissen, und du betrittst die Erste Region zwischen den sechs Schlangen, die sich zu beiden Seiten winden.

Die Ka's aller derer, die an diesem Tag gestorben sind, fahren in diesem großen Boot von Re auf ihrem Weg zur Richthalle von Osiris.

Das Boot fährt weiter durch Regionen der Nacht und dichten Dunkelheit und kommt dann zum **Tor der Zweiten Region**. Dieses Tor hat auf beiden Seiten hohe Mauern, an deren Spitze Speerspitzen angebracht sind, damit niemand hinüberklettern kann. Die Mauern haben große Holztüren, die sich auf Drehzapfen drehen, und werden von Schlangen bewacht, die Feuer und Gift spucken.

Alle, die das Boot von Re durchqueren, müssen die Worte der Macht sprechen, die für dieses Portal bestimmt sind, damit sich die Türen öffnen.

Die **zweite Region** ist das Königreich von Re, und die Götter und Helden von einst, die auf der Erde lebten, als Re König war, wohnen hier in Frieden und Glück, geschützt von den Geistern des Getreides, die den Weizen und die Gerste zum Blühen bringen und die Früchte der Erde wachsen lassen.

Keiner der Toten, die mit dem Boot des Re reisen, darf hier verweilen oder einen Fuß auf dieses Land setzen, sonst können sie nicht nach Amenti (die dritte Region des Duat) weiterreisen, wo die Richthalle des Osiris auf sie wartet.

Dann kommen die Portale zur Dritten Region und auf ein Machtwort hin öffnen sich die großen Holztüren schreiend auf ihren Zapfen. Hier, in der Dritten Region, gehen die Toten im äußeren Hof der Gerichtshalle des Osiris von Bord.

Das Boot selbst setzt seinen Weg durch die neun anderen Regionen der Nacht fort, bis die Wiedergeburt von Re aus dem Maul des Drachens des Ostens erneut die Morgendämmerung auf die Erde bringt und die Sonne aufgeht.

Die Sonne wird jedoch erst aufgehen, wenn Re in der Zehnten Region der Nacht den Drachen Apep bekämpft und besiegt hat, der ihn verschlingen will.

In der Urteilshalle des Osiris kommen die Ka's der frisch Verstorbenen zum Portal der Halle und werden vom Türhüter herausgefordert. Der Türhüter lässt sie nur durch, wenn sie seinen Namen kennen, der "Versteher der Herzen und Sucher der Körper" lautet. Der Türhüter kündigt sie dann dem "Dolmetscher der beiden Länder" an, der Thoth, der weise Gott, ist.

In der Halle wartet Thoth darauf, die Seele zu empfangen und bietet an, sie Osiris anzukündigen - ihm, dessen Decke aus Feuer besteht, dessen Wände lebende Schlangen sind, dessen Pflaster Wasser ist.

Dann führt der ibisköpfige Thoth den Ka zu dem Ort, an dem Osiris auf seinem Thron sitzt. Er ist in die Mumienkleidung der Toten gehüllt, trägt die Uräuskrone auf der Stirn und hält die Geißel und den Krummstab gekreuzt auf seiner Brust.

Vor Osiris steht eine riesige Waage mit zwei Skalen. Der schakalköpfige Anubis, der Gott des Todes, führt dann die Seele (Ka) vor das Gericht. Vor der Herzenswaage darf der Ka eines jeden Toten zu seiner eigenen Verteidigung sprechen.

Der Ka fleht Osiris an, ihn vor Apep, dem "Seelenfresser", zu bewahren. Daraufhin nimmt Anubis das Herz aus dem Ka und legt es in die eine Seite der Waage, und auf der anderen Seite der Waage befindet sich die Feder der Wahrheit.

Das Herz eines Übeltäters sinkt die Waage hinunter, während Thoth den Winkel des Balkens markiert, bis die Waage so tief sinkt, dass Ammit, der Herzensverschlinger, das Herz des Sünders in seinem Rachen fassen und wegtragen kann. Dann wird der Übeltäter in die dichte Dunkelheit der Duat getrieben, um mit Apep dem Schrecklichen in den Feuergruben zu hausen.

Aber bei dem guten Mann wird die Feder der Wahrheit herabsinken und sein Herz wird sich erheben. Dann erhält er einen Platz in den Friedensfeldern bei den Anhängern von Horus. Horus wird den Toten bei der Hand nehmen und ihn an Osiris vorbei in die Felder des Friedens führen.

Er wird hier bleiben und sich an all den Dingen erfreuen, die er im Leben am meisten geliebt hat, in einem reichen Land des Überflusses, bis Osiris auf die

Erde zurückkehrt und alle mitnimmt, die sich als würdig erwiesen haben, für immer als seine Untertanen zu leben.

# Allgemeiner Aufsatz über das Alte Ägypten

Die Zivilisation des Alten Ägypten blühte mehr als 3.000 Jahre lang. In der vordynastischen Zeit war Ägypten in die Königreiche Ober- und Unterägypten aufgeteilt. Der König von Oberägypten trug die weiße Krone und der König von Unterägypten die rote Krone.

Nach Jahren des erbitterten Kampfes zwischen den Königen des Nordens und des Südens wurde der Norden schließlich besiegt, Ägypten wurde unter dem Südländer Menes vereint und die erste Dynastie wurde um 3100 v. Chr. gegründet. Die Erinnerung an das vor-dynastische Ägypten lebte in den Titeln der Pharaonen als König von Ober- und Unterägypten weiter.

Die wichtigsten Teile der ägyptischen Geschichte werden in zweiunddreißig Dynastien eingeteilt, die vom Beginn der Schriftlichkeit unter der Herrschaft von Menes bis zur Umwandlung Ägyptens in eine römische Provinz um 30 v. Chr. reichen. Die aufeinander folgenden Pharaonen Ägyptens wurden in diese Dynastien eingeteilt. Im Laufe seiner Geschichte durchlief Ägypten Zeiten turbulenter politischer Umwälzungen und Zeiten des Friedens, der Macht und des Wohlstands. Die stabilsten und produktivsten Perioden der ägyptischen Geschichte sind das Alte, das Mittlere und das Neue Reich.

Am Ende des Neuen Reiches erlebte Ägypten eine Reihe von fremden Invasionen und Herrschern und die großen Zeiten der ägyptischen Zivilisation gingen zu Ende.

Das Leben im Alten Ägypten drehte sich um die Städte und Dörfer Ägyptens, die sich an den Nil schmiegen. Auf beiden Seiten des Flusses war das Land grün und fruchtbar, aber jenseits dieser schmalen Landstreifen erstreckte sich die heiße, trockene Wüste bis zum Horizont. Sobald die Ernte eingebracht war, wurde selbst das fruchtbare Land unter der heißen Wüstensonne hart und trocken.

Im späten Frühjahr, als das Land schon sehr ausgedörrt war, begann der Nil zu steigen. Das Wasser stieg allmählich an und schlich sich langsam über das Land, bis die Felder nicht mehr zu sehen waren. Als das Wasser zurückging und eine dicke schwarze Schlammschicht hinterließ, griffen die Dorfbewohner und Arbeiter zu ihren Werkzeugen und machten sich an die Arbeit: Sie rodeten, gruben, vermaßen, pflügten und pflanzten das Land.

Das Land Ägypten konnte wieder zu neuem Leben erblühen, das Volk wurde satt, die Steuern wurden bezahlt und die königlichen Kornkammern waren gut gefüllt. Jedes Jahr wurde dem Land, das tot war, neues Leben geschenkt. Deshalb feierte das Volk zur Zeit der jährlichen Flut das Fest des Osiris, des Gottes der Vegetation. Der Pharao, die Priester und das Volk sangen, tanzten und führten Theaterstücke zu seinen Ehren auf und beteten für eine reiche und fruchtbare Ernte.

Osiris würde dem Land neues Leben geben, er würde auch den Verstorbenen neues Leben geben, denn er war der Gott der Unterwelt und hieß die Toten in

seinem Land, dem Land des Westens, willkommen.

Bis zum Mittleren Reich war das Land in Ober- und Unterägypten in zweiundvierzig Verwaltungsgebiete aufgeteilt, die jeweils von einem Monarchen regiert wurden.

Die Beamten der einzelnen Nomaden veranlagten und trieben die Steuern ein, die auf die Ländereien fällig waren, die nicht den Tempeln gehörten, und regelten kleinere rechtliche Probleme in den Städten und Dörfern. Theoretisch gehörte dem Pharao das gesamte Land in Ägypten, aber er verschenkte Land an seine Lieblingsuntertanen. In jeder großen Stadt gab es mindestens einen Tempel und die fruchtbaren Tempelländereien waren von bestimmten Steuern befreit und erhielten viele Privilegien. Außerdem schenkte der König den Tempeln fremde Beute, wodurch die Priesterschaft sowohl mächtig als auch wohlhabend wurde.

Manchmal, besonders im Neuen Reich, bedrohte die Macht der Priesterschaft die Macht des Königs selbst. Der Tempel war in erster Linie das Haus des Gottes, um das sich die Priesterschaft kümmerte, und das Amt des Priesters war erblich, obwohl viele der Priester einen anderen Beruf hatten. Ein Arzt konnte Priester der Sekhmet sein, der Göttin der Krankheiten und Seuchen, und ein Anwalt konnte Priester der Ma'at sein, der Göttin der Wahrheit und Gerechtigkeit.

Nach ihrer Ausbildung kehrten die Priester jedes Jahr in den Tempel zurück, wo sie ihre religiösen Pflichten erfüllten und an den Universitäten, die dem Tempel angeschlossen waren, lehrten und debattierten. Diese Bildungseinrichtungen waren als "Häuser des Lebens" bekannt. Ärzte, Wissenschaftler, Juristen, Mathematiker und Schriftgelehrte lernten im Haus des Lebens ihre Berufe nebeneinander und die Religion war in all diese Fächer verwoben.

Die Ägypter legten großen Wert auf Bildung, denn sie war ein Mittel, um schmutzigen und oft gefährlichen niederen Arbeiten zu entgehen. Bevor man einen Beruf ergreifen konnte, war es wichtig, lesen und schreiben zu können. Die altägyptische Schrift ist als Hieroglyphen bekannt.

Obwohl Schulkinder endlose Stunden damit verbrachten, Hieroglyphen abzuschreiben, konnten die Schreiber die Hieroglyphenschrift erst nach einer Ausbildung im Haus des Lebens vollständig beherrschen. Die Ägypter arbeiteten mathematische Formeln aus rein praktischen Gründen aus. Sie mussten wissen, wie man Land aufteilt und Flächen misst; beim Bau von Pyramiden, Gräbern und Tempeln war es wichtig, genaue Maße einzuhalten.

Während die Pläne für ein Gebäude von den Architekten und Mathematikern erstellt wurden, waren die Arbeiter damit beschäftigt, die Steine abzubauen. Die häufigsten Bausteine waren Sandstein, Granit und Kalkstein.

Da der Nil die Hauptverkehrsstraße in Ägypten war, wurden die Steine auf flache Kähne verladen und den Fluss hinauf zu der Stelle transportiert, die dem Bauplatz am nächsten lag. Pferd und Wagen wurden in Ägypten erst im Mittleren bis Neuen Reich eingeführt, aber auch damals war der Fluss der beste Transportweg für schwere Güter. Mit Hilfe von Rampen, Flaschenzügen und Rollenschlitten wurden die riesigen Steine die Flussufer hinaufgeschafft. Der Bau der monumentalen Gräber und Tempel dauerte viele Jahre, so dass der Pharao noch zu Lebzeiten mit der Arbeit an seiner Pyramide oder seinem Grabmal begann.

Die Pyramiden wurden in Schichten gebaut, wobei sich die vier Seiten gleichmäßig verjüngten. Glatte Erdbahnen wurden über die Steinabschnitte gelegt, damit die Steine auf Schlitten mit Rollen darunter hochgezogen werden konnten. Die Ägypter nutzten die Größe des menschlichen Körpers, um die Längen zu bestimmen; das Hauptmaß war die Elle, die dem Unterarm eines Mannes vom Ellbogen bis zur Spitze des ausgestreckten Mittelfingers entspricht.

Der Wüstenrand und die östlichen Hügel Ägyptens waren eine reiche Quelle für Stein, der für den Bau von Monumentalbauten, für Statuen oder für feines Kosmetikgeschirr bearbeitet werden konnte. Steingeschirr, insbesondere Alabaster, wurde vor allem für die Bestattung in Gräbern hergestellt, während Ton das Material für den täglichen Gebrauch im Haushalt war. Oft verwendeten die alten Ägypter Mineralien, um Töpfe, Wände und Särge zu bemalen.

Zum Beispiel konnte Rußkohle für schwarze Farbe verwendet werden, pulverisierter Malachit für Grün, Eisenoxid für Rosa und roter Ocker für die leuchtenden Rottöne. Die Pigmente wurden mit einem Stößel auf Steinpaletten gemahlen und mit Wasser und Leim, Gummi oder Ei als Klebstoff vermischt.

Der reichlich vorhandene Ton aus dem Nil wurde mit Wasser, Stroh und anderen pflanzlichen Stoffen zu Ziegeln verarbeitet, dem üblichen Baumaterial für Häuser. Lehm aus dem Nil und den Wadis der Wüste wurde gebrannt, um keramische Vorratsgefäße, Töpfe und Schalen herzustellen. Viele der Töpfe waren einfach, praktisch und unbemalt und für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Die alten Ägypter hatten eine besondere Vorliebe für **Schmuck** zur Dekoration in diesem und im nächsten Leben. Halsketten, Perlen, Ohringe und Amulette wurden aus Gold, Silber, Muscheln, Karneol, Türkis, Amethyst und anderen Edelsteinen und Halbedelsteinen sowie Metallen hergestellt.

**Sowohl Männer als auch Frauen trugen Schmuck**, vor allem zu festlichen Anlässen, aber die Ägypter trugen nur sehr wenig Schmuck und Kleidung für die tägliche Arbeit auf dem Feld. Die meisten Bauern und Bäuerinnen trugen einen kleinen Stoffgürtel und arbeiteten häufig nackt. Die Landwirtschaft war in Ägypten eine wichtige Quelle der Arbeit, vor allem für die Menschen in den kleinen Dörfern entlang des Nils. In den Dörfern oder in den staatlichen Werkstätten gab es auch einen Bedarf an Handwerkern.

Edelsteine wurden geschliffen und gehauen, um Schmuck für den Adel und die königliche Familie herzustellen; Steinmetze waren damit beschäftigt, Steine zu Statuen, Vasen und Schalen zu formen, Schreiner schnitzten feine Möbel und Statuen für Häuser, Tempel und Gräber.

Jeder arbeitete, um die Güter für dieses und das nächste Leben zu beschaffen. Die alten Ägypterinnen und Ägypter konnten sich nicht vorstellen, dass das Leben nach dem Tod anders sein würde als dieses Leben. Sie glaubten, dass sie immer noch Nahrung, Möbel und Kleidung brauchen

würden und dass sie jemanden haben würden, der ihr Land pflügt und ihr Essen zubereitet.

Diejenigen, die es sich leisten konnten, stellten also Dienerstatuen in ihre Gräber, um diese Aufgaben zu erledigen. Sogar der Besitzer des Grabes wurde in der Regel mit einer Statue von sich selbst begraben, falls seinem Körper etwas zustoßen sollte.

Bei der Beerdigung erweckte der amtierende Priester alles mit heiligen Worten und Gesten zum Leben, diese Zeremonie war als "Öffnung des Mundes" bekannt.

Das fruchtbare Land in Ägypten war knapp und daher sehr kostbar, deshalb wurden die Toten am Rande der Städte und Dörfer begraben. In den frühesten Zeiten wurden sie in flachen, ovalen Gruben im Sand begraben, zusammen mit ein paar Gegenständen, die sie im Jenseits brauchen würden: etwas Essen, Schalen und Schmuck. Die Sonne war brennend heiß und der Sand extrem trocken, so dass die Körper sehr schnell austrockneten. Es ist möglich, dass Sandstürme tote Verwandte perfekt konserviert ans Tageslicht brachten. Das könnte der Grund gewesen sein, warum die Menschen glaubten, dass ihre Körper konserviert werden müssen, um das nächste Leben zu erreichen.

Die altägyptische Bestattung wurde im Laufe der Zeit immer aufwendiger. Die Toten wurden tiefer begraben, oft in einer Steinkammer, und es wurden spezielle Gebäude errichtet, um das Grab zu markieren. Diese Gebäude sahen wie lange, niedrige Bänke aus und wurden "Mastabas" genannt, ein arabisches Wort für Bank. Da die Leichen weit weg von der trocknenden Sonne lagen, verfaulte die Haut und schließlich war nur noch ein Skelett übrig.

Durch Versuch und Irrtum fanden die Ägypter einen Weg, den Körper zu konservieren. Sie lernten, wie sie den Körper austrocknen konnten, damit die Haut und die Haare so blieben, wie sie im Leben gewesen waren. Dieser Prozess ist als Mumifizierung bekannt. Während der Mumifizierung wurden die inneren Organe von den Einbalsamierern durch einen Schnitt an der linken unteren Seite des Körpers entfernt.

Die Organe und der Körper wurden mit einer speziellen Salzzart, dem Natron, getrocknet. Dann wurden sie mit duftenden Gewürzen und Parfüms behandelt und schließlich in Binden gewickelt. Über den Binden wurden besondere Gebete gesprochen, denn jede Binde war wichtig; neben der Haut und zwischen den Binden wurden Glücksbringer angebracht. Diese Glücksbringer sind als "Amulette" bekannt, ein arabisches Wort, das "etwas, das getragen wird" bedeutet.

Im Leben trugen die alten Ägypter Amulette, um verschiedene Körperteile zu schützen, und sie glaubten, dass Amulette auch im Jenseits das Böse abwehren würden.

Der Pharao war viel größer als die gewöhnlichen Ägypter, denn man glaubte, er sei der Sohn des großen Sonnengottes Re. Nach seinem Tod schloss sich der Pharao dem Sonnengott in seinem Tagesboot an, mit dem er über den Himmel segelte. In der Nacht wechselte der Sonnengott in sein Nachtboot,

das durch die Unterwelt segelte. Die Pharaonen des Alten Reiches bauten riesige Pyramiden aus Stein, von denen manche glaubten, sie seien wie Lichtstrahlen, die vom Himmel kommen, andere sagten, es sei der Ort, an dem der Pharao hinaufstieg, um sich dem Sonnengott anzuschließen.

Der Pharao wurde tief im Inneren der Pyramide begraben, umgeben von all den Dingen, die er im nächsten Leben brauchen würde. Die Pyramiden waren schon von weitem zu sehen und ein leichtes Ziel für Diebe, die nachts in sie einbrechen konnten. Die späteren Pharaonen wollten, dass ihre Gräber sicherer sind, also schnitten sie ihre Gräber an geheimen Orten tief in den Felsen, aber auch so fanden die Diebe Wege, in sie einzubrechen.

Der Sonnengott Re war einer der wichtigsten und ältesten Götter im alten Ägypten, aber es gab noch viele andere, manche waren menschlich, manche tierisch, andere hatten Tierköpfe und menschliche Körper. Es gab Lieblingsgötter, die zu besonderen Anlässen oder an besonderen Orten verehrt wurden.

Der schakalköpfige Gott Anubis war der Gott der Einbalsamierung und bewachte die Begräbnisstätte - die Nekropole; Seth war der Schweinegott, der böse Bruder von Osiris, der Krankheit und Gewalt brachte; Thoth war der ibisköpfige Gott, der Gott der Schrift und der Weisheit; Horus war der Falkengott, der Sohn von Osiris und Isis.

Ein Gott, der im Alltag der alten Ägypter einen wichtigen Platz einnahm, war der Hausgott **Bes**. Bes wurde als zwergwüchsige Gottheit mit "leoninischen Zügen" dargestellt, und er wurde liebevoll auf Schalen, Kopfstützen, Spiegelgriffen und anderen Haushaltsgegenständen abgebildet.

Der Tempel war das Haus des Gottes. Jeder Tempel wurde im Stil des ersten Tempels gebaut, einem einfachen Schilfschrein. Hohe Steinsäulen in Form von Lotosblüten oder Papyrusknospen ragten hoch über den amtierenden Priestern auf. Die Tempel waren dunkel und wurden nur durch Fenster hoch oben an den Wänden beleuchtet.

Die Decken waren mit Sternen bemalt und die Wände waren mit heiligen Inschriften und Schnitzereien der Götter bedeckt. Der Hauptgott des Tempels hatte sein Heiligtum im hinteren Teil des Tempels und jeden Tag begab sich der Pharao oder der Hohepriester zum Heiligtum des Gottes, um das tägliche Tempelritual durchzuführen.

Der Gott wurde gewaschen, gefüttert und gekleidet und dann wurden ihm Gebete und Weihrauch dargebracht. Dieses wichtige Ritual wurde in jedem Tempel in Ägypten dreimal am Tag durchgeführt.

Die monumentalen Tempel Ägyptens müssen auf die meisten Menschen abschreckend gewirkt haben, aber um die architektonischen Merkmale des Tempels entwickelten sich Volkskulte.

In Memphis zum Beispiel gab es einen Horus-Kult "an der Ecke des Südtors". Andere volkstümliche Kulte entstanden um den posthumen Ruf berühmter Persönlichkeiten, zum Beispiel wurde Imhotep, ein berühmter Arzt und Architekt der Stufenpyramide der dritten Dynastie in Saqqara, später als Gott der Medizin verehrt. Auch die Magie spielte in der ägyptischen Religion eine zentrale Rolle, sowohl für die Reichen als auch für die Armen. Ritualen Worten, Gesten und Gegenständen wurde große Macht zugeschrieben.

Im Laufe der ägyptischen Geschichte wurden immer wieder neue Götter in das umfangreiche ägyptische Pantheon aufgenommen. Manchmal deutet die Literatur des Neuen Reiches jedoch auf die Anerkennung einer zentralen Macht hinter diesen unzähligen Gottheiten hin, eine Macht, die sich in vielen Formen widerspiegeln konnte.

Dies wurde besonders nach der Herrschaft des Pharaos Amenophis IV. aus der 18. Dynastie deutlich, der seinen Namen in Echnaton änderte und versuchte, die Anbetung des Aten als offizielle ägyptische Religion einzuführen. Die schöpferische Kraft des Aten manifestierte sich in der Scheibe der Sonne und der Pharaos Echnaton war sein einziger Vertreter auf Erden. Nach Echnatons Tod gab es eine Rückbesinnung auf traditionelle kulturelle Praktiken.

Im Laufe der ägyptischen Geschichte wurde die Vielfalt des ägyptischen Pantheons sowohl von den Mächtigen als auch von den Bescheidenen begrüßt. Die Götter durchdrangen die meisten Bereiche des ägyptischen Lebens; sie konnten bei Krankheit und in Zeiten der Traurigkeit helfen, sie konnten ein Grund zum Feiern sein oder als politisches Werkzeug eingesetzt werden. Welche Rolle sie auch immer spielten, sie waren ein wesentlicher Bestandteil des ägyptischen Lebens.

*Gebet der Entsagung für  
ägyptische Götter ...*

VATER von Y'shua <sup>HaMaschiah</sup><sup>9</sup> (Jesus der Messias), ich bekenne, dass ich ewiges Leben habe, dass ich aus Gnade durch GLAUBEN gerettet bin, nicht durch Werke, und dass das ewige Leben eine Gabe GOTTES ist (**1. Korinther 15,12-18**).

VATER, ich komme zu dir im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias), deinem Sohn, und bekenne, dass ich mich in Ketzerei verstrickt habe und bitte dich um Vergebung.

Danke, dass das Blut von Yeshua (Jesus) mich von all meinen Sünden reinigt (**1. Joh. 1:7**).

Danke, ABBA FATHER, dass Du kein Mensch bist, der lügt, und kein Menschensohn, der bereut. Hast du gesagt, und tust es nicht, oder hast du geredet und machst es nicht gut? (**Numeri 23:19**)

Darum weiß ich, mein VATER, dass du, wenn ich meine Sünden bekenne, treu und gerecht bist, mir meine Sünden zu vergeben und mich von aller Ungerechtigkeit zu reinigen (**1. Johannes 1,9**).

Ich trenne alle **geistigen** und **seelischen Verbindungen** zu allen Personen, Göttern, Dämonen, Priestern oder Priesterinnen, die mit der ägyptischen Anbetung in Verbindung stehen, im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus dem Messias):

Ich nehme das Schwert des Geistes und befreie meine Familie und mich selbst von all diesen Wesenheiten und bitte Dich, VATER, meinen Namen aus allen Dokumenten und Steingravuren zu verbrennen, die mit ägyptischen Kulturen und Ritualen verbunden sind.

Ich lehne alle **ägyptischen Gottheiten** ab, wende mich von ihnen ab und verlasse ihre falschen Altäre und Kultstätten.

Ich schwöre allen Gottheiten ab, die mit der Anbetung der **Luft** (Wind und Himmel) verbunden sind; die **Erde**; Regen und **Wasser**; und **Feuer**.

Ich verzichte auf jegliche Verehrung dieser Gottheiten, die mit dem **Leben** und dem **Tod** im Glauben der Ägyptologie.

Ich verzichte auf jede Anbetung, die mit ihren **Herrschern** (den Pharaonen) zu tun hat.

---

<sup>9</sup> *Y'shua* (hebräisch) ist der eigentliche Name von Jesus, der "Erlösung" bedeutet. Wir haben kein Problem mit dem Namen "Jesus" - er ist lediglich die griechische Transkription von "Y'shua". Jesus ist der Name, mit dem die meisten von uns aufgewachsen sind. Aber vergiss nicht, dass Yeshua ein Jude aus dem Stamm Juda war, kein Grieche. Wenn du den richtigen Namen von jemandem kennst, willst du ihn auch benutzen, deshalb heißt er *Y'shua* und nicht Jesus. Ein weiterer wichtiger

Grund für die Verwendung von Y'shua ist, dass du jedes Mal, wenn du seinen Namen sagst, die "Erlösung" verkündest. Du wirst auch feststellen, dass wir an einigen Stellen den echten Namen des VATERS, YHVH, verwendet haben. Der Name setzt sich aus den hebräischen Buchstaben Jod-Hey-Vav-Hey zusammen und wird meist als "Jahwe" oder "Jehova" ausgesprochen. Auch hier haben wir uns für diesen Namen entschieden, da JHWH der Name des VATERS ist.

Ich verzichte auf alle Verbindungen zu den **neun** Hauptgöttern - Ra, Shu und Tefnut, Geb und Nut, Osiris und Isis, Set und Nephthys.

Ich verzichte auf alle Verbindungen zu den **drei sekundären Gottheiten** - Hathor, Horus und Anubis.

Ich verzichte auf alle Verbindungen zu jeder einzelnen der **niederen** Gottheiten.

Ich verzichte auf alle Verbindungen zu jeder einzelnen Gottheit, die unten aufgeführt ist, sowie zu den nicht genannten.

**Amentiu, Amon-Ra, Atum-Ra, Anubis, Apis, Aten, Bast oder Bastet, Bes, Boebastis, Geb, Hapi, Hathor, Horus, Hu, Isis, Maat, Mayet, Menthu, Meretseger, Meskhent, Min, Mut, Nefertum / Imhotep, Nekhebet, Nephthys, Nun, Nut, Osiris, Ptah, Renenet, Renpet, Sebek, Seker, Sekhmet, Seshat, Set, Shai, Shu, Sobek, Taweret, Tefnut, Thoth und Upuat.**

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) löse ich mich von ihm:

- **Die Prinzen des Westens: OSIRIS UND ANUBIS**
- **Der Fürst des Südens: SETH**
- **Der Fürst des Nordens: HORUS**
- **Die Prinzen des Ostens: SOPDU UND THOTH**

Ich verwerfe und verleugne auch jede andere Gottheit, die ich nicht kenne und deren Namen ich nicht genannt habe. Ich wende mich jetzt von allen ägyptischen Göttern ab und bitte im Namen von **Jeschua HaMaschija (Jesus, dem Messias)** darum, dass alle diese Götter auf ihr Angesicht fallen und Jahwe GOTT sie mit seinem verzehrenden Feuer vernichten wird. Im Namen von **Jeschua HaMaschija (Jesus, dem Messias)** verwerfe ich jede Erscheinung und Eigenschaft, die diesen Göttern zugeschrieben wird, sowie alle "heiligen" Tiere, die als Götter angebetet werden, und verzichte auf sie.

Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) befreie ich mich von jeglicher **Numerologie, die mit diesen Gottheiten** oder deren Anbetung **verbunden ist.**

Ich bitte dich, VATER, mich von allen Bindungen oder Schnüren zu befreien, die mich an die ägyptische Numerologie binden; die unten genannten Aspekte und die nicht genannten:

- Die vier Paare von Zwillingen, die von Ra geboren wurden ( $4 \times 2 = 8$ ).
- Alle numerologischen Bedeutungen, die den Zahlen 1, 3, 4 und 9 zugeordnet sind.
- Alle zugrundeliegenden kabbalistischen Eigenschaften, die mit diesen Zahlen

verbunden sind.

Ich lehne jede **ägyptische Schöpfungsgeschichte** ab, die behauptet, das erschaffen zu haben, was GOTT, unser VATER, erschaffen hat, oder die behauptet, die Ordnung erschaffen zu haben, oder die behauptet, dass die Schöpfung nach jeder Nacht, in der der ewige Schlaf droht, erneuert werden muss.

Ich verleugne **Nun** als das tobende Wasser des Chaos, aus dem Ra kam.

Ich lehne **Ra** als das "Schöpferwesen" ab, das dann jedes Lebewesen erschaffen hat.

Ich lehne alle folgenden ägyptischen Schöpfungsgeschichten ab und erkläre sie zu Lügen, Betrug und Irrlehren:

1. **Hermopolitische Schöpfungsgeschichte.**
2. **Heliopolitan Schöpfungsgeschichte.**
3. **Memphis Schöpfungsgeschichte.**
4. **Die Schöpfungsgeschichte von Theben.**

Ich verzichte auf die **drei Wurzeln**, die das Fundament des ägyptischen religiösen Glaubens bilden:

- Der Nil und seine Verbindung zu Osiris und dem Hundstern Sirius (Sothis).
- Die ägyptischen Könige/Pharaonen, und besonders Kleopatra.
- Der ägyptische Glaube an das Leben im Jenseits.

Ich verzichte auf den **Nil** als die lebensspendende Kraft Ägyptens.

Ich verzichte auf die Verbindung zwischen dem Nil und dem Tod und der Wiedergeburt des Gottes **Osiris** (Reinkarnation) sowie auf die Verbindung zum Fruchtbarkeitskult (die jährliche Überschwemmung, Ebbe und Rückzug des Nils).

Ich verzichte auf alle Korrespondenzen zwischen dem Nil und den Positionen und Bewegungen von Sternen und Planetenkörpern und dem "Hundstern" Sirius oder Sothis.

Ich verzichte auf jegliche Symbolik, die durch Osiris mit dem Nil verbunden ist, wie z.B. die Parallelen zu Geburt, Tod und Wiedergeburt des Vegetationszyklus in der natürlichen Welt und den Jahreszeiten, Fruchtbarkeit und Reinkarnation.

Ich lehne die Verbindung zwischen dem Nil und den Mondjahreszeiten ab. (Der Mond kontrolliert das Wasser auf der Erde.)

Ich bin gegen jede Art und Weise, in der der Hundstern Sirius mit der Programmierung verbunden ist.

Ich bitte dich, VATER, mich in diesem Bereich von den folgenden Dingen zu befreien:

- Zahlen, Numerologie, Kabbala, insbesondere die Zahlen 3 und 9.

- Astrologie, Sternbilder (besonders Orion).
- Der Hundstern Sirius (Beginn des Fruchtbarkeits- und Reinkarnationszyklus).
- Die Verbindung von Sirius zu den Jahreszeiten, den Elementen (Erde, Feuer, Wind und Wasser) und den Himmelsrichtungen (N.S.E.W.).
- Auslösefähigkeit zu dieser Zeit des Jahres (zur Sicherheit aller heidnischen Identitäten).

Ich bitte gegen die geistigen und seelischen Bindungen, die mich an die ägyptische Anbetung durch alle **Pharaonen** binden. Ich nehme das Schwert des Geistes und schneide alle Bindungen sowie alle geistigen Nabelschnüre ab, die mich an diese Pharaonen binden, im Namen von Yeshua (Jesus).

Ich bitte dich, dass du mich aus dem Einfluss jeder einzelnen der sieben Parteien ausschließt.

Kleopatra-Königinnen, besonders die letzte berühmte Königin.

Ich verzichte auf Kleopatra und alles, was mit ihr zu tun hat, wie zum Beispiel bestimmte Zahlen und bestimmte Schlangenarten (Asp und die Königskobra).

Ich bitte dich um deinen Schutz vor der **Gedankenkontrollprogrammierung**, die von ihr ausgeht, und vor den Zahlen, die verwendet werden, um diese Programmierung auszulösen.

Ich bitte Dich, VATER, die Wurzel der Kleopatra-Programmierung herauszuziehen - die LEUGNUNG, damit ich aus dieser Dunkelheit in Dein Licht komme.

Ich bitte Dich um Deinen ultimativen Schutz für meinen Verstand oder meine Seele (Intellekt, Wille und Emotionen) sowie meine Identitäten und bitte darum, dass das Blut von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) mich bedeckt und mich aus diesem verworrenen Labyrinth herausführt.

Ich verzichte auf den Glauben, dass alle ägyptischen Könige und Königinnen Götter sind.

Wir glauben, dass es EINEN Schöpfer, GOTT, gibt, der sich in den Dimensionen VATER, Messias und Heiliger Geist offenbart.

Ich lehne alle folgenden Dinge, die mit dem **Leben nach dem Tod** zu tun haben, ab und verzichte darauf:

- Alle Rituale für die Toten.
- Alle magischen Öle und Gewürze, die bei Ritualen verwendet werden.
- Alle Kondolenzrituale bei Beerdigungszeremonien.
- Alle Glücksbringer, die auf den Körper gelegt werden, um ihn vor dem Bösen zu schützen.
- Alle Gegenstände, die mit den Toten begraben werden, um sie in das Land der Toten zu begleiten.

- Der ägyptische Skarabäus als Wächter des Herzens, um neues Leben zu sichern.
- Das Feld der himmlischen Opfergaben
- Der Ort der Reinigung, wo alle Toten hingebacht werden.

- Ra, als Seelenarbeiter und Ermutiger der toten Seelen.
- Osiris X als Name eines jeden Toten.
- Der Bootsgott, der die toten Seelen über den Nil und den Fluss Styx befördert.
- Das Reich der Toten oder die Unterwelt im Westen.
- Die 12 Provinzen der Unterwelt.
- Die Halle der zwei Wahrheiten" und ihre 42 richterlichen Götter.
- Die Feder der Wahrheit, die beim Abwägen des menschlichen Herzens verwendet wird.

Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) löse ich mich jetzt von der ägyptischen **Unterwelt**, die sich im Westen befindet, sowie von allen Göttern und Ritualen, die mit dem Tod, dem Jenseits und der Unterwelt verbunden sind.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) entziehe ich der "Göttin der Stunden" ihre Autorität und Macht. Mit dem Blut und dem Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) hebe ich jetzt jede Anweisung auf, die mich in einer bestimmten Zeitspanne gefangen hält.

Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) löse ich mich jetzt von dem Glauben, dass die Körper der Toten in einem reinkarnierten Zustand leben und nach einiger Zeit wiedergeboren werden können; ich breche jeden **Fluch, der über mich gekommen ist, weil ich an diese Lügen geglaubt habe, und annulliere jede Beschwörung**, die für die Toten durchgeführt wurde.

Ich verzichte auf alle falschen **Auferstehungen und Aufstiege** in den "Himmel" und aus dem Tod.

Ich lehne den Glauben an sowie alle **Rituale** und **Gebete ab**, die bei Beerdigungen angeboten werden, um von der Strafe der Sünde befreit zu werden, und verzichte darauf.

Ich erkläre und erkenne an, dass nur das Blut von Yeshua HaMaschiah (Jesus dem Messias) am Kreuz von Golgatha vergeben und von der Strafe und Macht der Sünde befreien kann.

Ich verzichte auf alle ägyptische **Magie, Rituale, Glaubensvorstellungen, Observanzen** und **Erinnerungen** und bereue meine Teilnahme und Beteiligung an all diesen Dingen.

## Ägyptische Lehren

Ich lehne die folgenden ägyptischen Doktrinen ab und bitte um Vergebung, dass ich an sie geglaubt habe.

Ich bekenne sie jetzt als Sünden, Lügen, Irrlehren und Täuschungen:

- Die Lehre von Tod und Wiedergeburt (Reinkarnation).

- Der Einfluss von Kabbala, Numerologie und Zahlen.
- Der Einfluss der Astrologie.

Ich verzichte auf jede **rituelle Anbetung** von Götzen. Bitte vergib mir für diesen **Götzendienst!**

Ich bitte um Vergebung für jede ungöttliche **Besprengung** und das **Verbrennen von Weihrauch** in Götzentempeln und lehne sie als Praktiken des Satans und der Götzenanbetung ab und verzichte darauf.

Ich bitte um Vergebung für jedes **Opfermahl, das den** Göttern gebracht wurde, und jedes Reinigungsritual, an dem ich teilgenommen habe, um diese Götter zu ehren.

Ich hebe alle ägyptischen **Zauberkräfte**, Beschwörungsformeln und Geheimformeln sowie alle magischen Heilkräfte auf.

Ich bitte dich, VATER, alle Flüche, Zaubersprüche, Beschwörungen und alle Magie aufzuheben, an denen ich beteiligt war oder die mir angetan wurden.

**Im Namen von** Yeshua HaMaschiah (Jesus dem Messias)

Ich löse mich von allen ägyptischen Göttern, Göttinnen und Gottheiten und erkläre sie für machtlos über mein Leben.

Danke, VATER, dass du mich aus dieser satanischen Herrschaft befreit hast.

Ich verzichte auf alle rituellen und zeremoniellen Kronen, **Schmuckstücke, Kleidungsstücke** und **Zepter** (wie das Königliche Krumme Zepter und das Uas-Zepter), die mit dem ägyptischen Glauben verbunden sind, und lehne sie ab.

Ich verzichte und lehne meine Zugehörigkeit zu jeder **Stadt**, jedem **Ort, Gebäude, jeder Statue, jedem Tempel** oder jeder **anderen Kultstätte ab, die** den ägyptischen Gottheiten gewidmet ist oder mit ihnen in Verbindung steht, wie z.B. der Obelisk, die Pyramiden und die Sphinx.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) bitte ich dich, VATER, mich von jeder **Doktrin und jedem Glauben zu trennen**, der Teil der ägyptischen Anbetung ist.

Ich bereue meine Teilnahme und meinen Glauben an die unten genannten Lehren sowie an die nicht erwähnten Lehren:

**1) NATUR ALS GÖTTLICHKEIT** - Ich schwöre dem ägyptischen Glauben ab, dass **die Natur göttlich ist** und dass das Leben auf der Erde dem ewigen kosmischen Geschehen entspricht - dass die zeitliche und die ewige Welt Teil der gleichen Einheit sind. Ich schwöre dem Glauben ab, dass das kosmische und das menschliche Element ein Ganzes bilden, dass Leben und Tod gleichbedeutend sind mit **Sonnenaufgang** und **Sonnenuntergang** und dass der **Nil** eine lebensspendende Kraft ist und dass die jährlichen

Überschwemmungen, das Abfließen und das Zurückziehen dieses Flusses für **Fruchtbarkeit** sorgen.

**ASTROLOGIE** - Ich verzichte auf den Glauben, dass unsere Macht, Stärke und Autorität von der **Sonne** ausgeht. Ich erkläre und bekenne, dass ABBA FATHER meine EINZIGE Quelle der Kraft ist.

Ich erkläre, dass Sein Wort sagt, dass diejenigen, die auf den Herrn warten, ihre Kraft erneuern werden.

Ich bitte um Vergebung für jede Aufgabe, Anbetung oder Bitte, die im Namen der **Sonne, des Mondes und der Sterne** erfolgt ist. Ich erkläre und verkünde, dass ich glaube, dass ich nur im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) Vergebung und ewiges Leben erhalten kann.

Ich schwöre dem ägyptischen Glauben an das **Mondjahr** und allem, was damit zusammenhängt, wie dem Aufgang des Hundsterns **Sirius** (Sothis), der jährlichen **Nilflut** und den drei **Mondjahreszeiten** von je vier Monaten - Überschwemmung, Aufgang und Ernte - ab.

**TIERE** - Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) und mit dem Schwert des Heiligen Geistes trenne ich jetzt alle geistigen und seelischen Bande mit dem **Tierreich** und allen dämonischen Göttern/Göttinnen, die in Ägypten angebetet werden, wie z. B:

Sebek das Krokodil, Opet das Nilpferd, Schakale und Wölfe, Katzen (Bastkatze, Mafdetkatze, Schuppenkatze) und Vögel (Gänse, Ibis, Bennu, der Phönixvogel, Falken und Adler, Sperber).

Ich lehne auch jeden **Schlangengott** und jede **Schlangenanbetung** ab, im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias).

Ich habe mich von jeder Schlange befreit - von der ägyptischen Kobra, der Aspis, der alten Schlange und **Apophis**, der Todesschlange.

Ich lehne auch alle zweiköpfigen Schlangen und den Schlangengott, der als **Verschlinger des Geistes** bekannt ist, ab und schwöre ihnen ab.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) befreie ich mich von der **Uräus-Schlange** (Schlange in der Krone des Pharaos), die Feuer auf ihre Feinde spuckte, und mit dem Blut von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) lösche ich jetzt jeden Tropfen Gift aus. Ich danke dir für eine himmlische Infusion, die ein Gegenmittel für ALLES Gift in meinem Körper, meiner Seele und meinem Geist enthält.

Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) kämpfe ich jetzt gegen den Kundalini-Geist, der meine Wirbelsäule entlang der Chakren hochgeklettert ist und aus meinem dritten Auge kommt und mir übersinnliche Kräfte und Fähigkeiten verleiht.

Es tut mir leid, dass ich diesem Geist das Recht gegeben habe, meine Wirbelsäule zu besitzen und die Kontrolle über meinen Verstand zu übernehmen, indem ich mir den Verstand Luzifers gegeben habe.

Ich binde jetzt den Kundalini-Geist und befehle ihm, mich jetzt zu verlassen, im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus dem Messias).

Ich bitte Dich, VATER, das Nest des Kundalini-Geistes in meinem unteren Rücken zu zerstören - die Eier und alle Babys, die geboren wurden, zu vernichten - jede Vermehrung dieses Geistes in meinem ganzen Wesen zu zerstören - Körper, Seele und Geist. Ich bitte dich, VATER, jedes Chakra zu schließen und es mit deinem Blut zu versiegeln.

Ich bitte Dich, VATER, das dritte Auge zu schließen und es mit Deinem Blut zu versiegeln - damit es nie wieder für diesen falschen heiligen Geist geöffnet wird. Schicke Dein Feuer, VATER, um alle Spuren dieses Geistes in meinem Körper, meiner Seele und meinem Geist zu zerstören - besonders in meinem Verstand. Brenne alle Programme weg, die in meinen Geist eingepflanzt wurden und mir erlauben, Satans Gedanken zu denken.

Ich erkläre und erkenne an, dass GOTT mir die Kraft und Autorität gegeben hat, Schlangen und Ottern zu zertreten, und ich bitte dich jetzt, Y'shua HaMaschiah (Jesus der Messias), dass du jeder Schlange den Kopf zertrittst.

Ich lehne alle "heiligen" **Stiere** ab, die mit der ägyptischen Anbetung verbunden sind:

- Der Apis-Stier von Memphis,
- Der Stier von Kamephis und Mnevis,
- Der Ament-Bulle,
- Der Buchis-Bulle,
- Der Bulle von Min,
- Der goldene Stier von Canopus,
- Der Stier der Luft und der Sonne,
- Der Stier von Mayet,
- Und alle anderen, die nicht erwähnt wurden.

In Yeshuas (Jesu) Namen befreie ich mich und durchbreche den Kreislauf des **Skarabäuskäfers** über mir, sowohl tagsüber als auch nachts. Ich schneide die Fäden durch, die mein Herz an diesen Geist des Todes und der Kontrolle binden. Ich erkläre, dass dieser Skarabäus-Käfer nicht darüber entscheidet, ob ich lebe oder sterbe - meine Tage sind vom allmächtigen GOTT Israels gezählt!

**PFLANZEN** - Ich lehne auch alle sogenannten **heiligen Pflanzen, Bäume** und alle anderen Objekte der Verehrung ab und verzichte auf sie.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus dem Messias) befreie ich mich jetzt von all diesen oben genannten Dingen und erkläre, dass sich jedes Knie vor dem einzigen lebendigen GOTT, Yeshua HaMaschiah (Jesus dem Messias), beugen soll.

**2) FALSCHER TRINITÄT, HEILIGES KIND UND HEILIGE MUTTER** - mit dem Schwert des Geistes schneide ich mich jetzt von allen falschen Trinitäten los:

- Osiris, der Vatergott,
- Sein Sohn Horus, der Falkengott,
- Und Isis, die Mutter.

Ich bekenne und erkläre, dass ich nur an GOTT, den VATER, Yeshua HaMaschiah (Jesus Christus), seinen Sohn und den Heiligen Geist GOTTES glaube.

Ich lehne die ägyptische Sichtweise eines Schöpfergottes, der Vater-Mutter genannt wird, ab und verzichte darauf. Ich lehne die falsche Jungfrau Isis und ihren Sohn Horus ab und sage mich von ihnen los.

### **3) ANDERE LEHREN**

**AUGEN** - Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) befreie ich mich jetzt von der Herrschaft und der Macht jedes Auges. Das allsehende Auge Luzifers und alle Macht, die mit den Augen verbunden ist, wie das Sonnenaugenauge, das rechte Auge und das ewige Auge von Ra und das linke Auge von Horus.

**SEX** - Ich lehne alle bisexuellen Geburten und bisexuellen Frösche als Lügen aus der Hölle ab, verzichte darauf und schneide sie ab. Ich schwöre allen Formen sexueller Perversion im Zusammenhang mit der ägyptischen Anbetung ab, wie Inzest, Sex mit Toten und allen anderen, die nicht erwähnt werden.

Ich bekenne, dass GOTT, der VATER, das Universum nach Seinem Wort erschaffen hat, dass Yeshua Messias (Jesus Christus) der einzige Vermittler zwischen GOTT und den Menschen ist und dass der Heilige Geist GOTTES Seine Kinder in alle Wahrheit führen wird.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) und mit der Autorität, die ich als Gläubiger an Ihn habe, erkläre ich jetzt, dass ich aus der Hand Satans und allen ägyptischen Götendiensten erlöst wurde und dass ich von aller Sünde gereinigt und durch Sein Blut geheiligt, gereinigt und gerechtfertigt bin.

Ich bin ein Mitglied der auserwählten Generation, des königlichen Priestertums und ein Kind GOTTES.

Ich gehöre jetzt Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias), mit Leib, Seele und Geist.

Ich wende mich jetzt von allen Formen des ägyptischen Götzendienstes ab, nehme mein Gebiet vom Satan zurück und zerreiße alle Verträge, die mit ihm

geschlossen wurden.

Ich befreie meine Nachkommen und mich von allen Eiden, Blutsbanden und geistigen und seelischen Bindungen mit jeder Person, die mit den oben genannten Dingen zu tun hatte.

Ich entziehe jetzt den Torwächtern ihre Autorität und bitte dich, dass alle ungöttlichen Schlüssel zerstört, alle Auftragspapiere zerrissen und sie zum Fußschemel von Y'shua HaMaschiah (Jesus dem Messias) geschickt werden.

Im Namen von Y'shua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) bitte ich dich, alle bösen Türen zu schließen und sie mit deinem Blut zu versiegeln.

Ich bitte um Vergebung für mich und die Verwicklung meiner Vorfahren in all die oben genannten Dinge und bekenne, dass es ein Gräuel in deinen Augen ist.

Danke, VATER, dass du nie wieder an diese Sünden denkst und sie so weit entfernst, wie der Osten vom Westen ist.

Im Namen von Yeshua HaMaschiah (Jesus, dem Messias) befehle ich jetzt jedem bösen Geist, mich sofort zu verlassen und alle Götzen vor dem allmächtigen GOTT Israels fallen zu lassen, damit du sie mit deinem verzehrenden Feuer verbrennen kannst.

Danke, VATER.

**AMEN!**

# Entsagungen für Ägypten<sup>10</sup> (Aslans Platz)

## 1. Einleitung.

Die vielen verschiedenen Gesichter des Okkultismus und des Götzendienstes haben gemeinsame Wurzeln, von denen angenommen wird, dass sie ihren Ursprung in Babylon haben. Die alte ägyptische Mysterienreligion ist eine solche Wurzel, aus der unter anderem die Freimaurerei, die SRA-Rituale, die Rosenkreuzer, die Gnosis, die Kabbala, die Alchemie und die New-Age-Bewegung hervorgegangen sein sollen.

Viele von uns haben diese Wurzeln in unseren Generationslinien. Dieses Gebet ist die Entsagung des ersten Kapitels des ägyptischen Totenbuchs.

Die alten Ägypter sind bekannt für ihre Faszination für den Tod und die Orte im Jenseits, von denen wir glauben, dass es sich dabei um nicht-göttliche himmlische Orte oder Dimensionen handelt - im zweiten Himmel.

Wir beten, dass GOTT diese langjährigen ungöttlichen Verbindungen aus unseren Generationslinien durchtrennt, damit wir alle in neue Ebenen der Freiheit im Messias, der das Leben ist und das Licht für alle Menschen ist, entlassen werden.

## 2. Verzicht auf die Hymne an Osiris.

**ABBA FATHER**, im Namen aller meiner Vorfahren und mir, in allen Zweigen meiner Familienlinie,

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Huldige dir, Osiris, Herr der Ewigkeit, König der Götter, dessen Namen mannigfaltig sind, dessen Formen heilig sind, der du in verborgener Form in den Tempeln bist, dessen Ka heilig ist. Du bist der Herrscher von Tattu (Busiris) und auch der Mächtige in Sekhem (Letopolis). Du bist der Herr, der im Nome von Ati gepriesen wird, du bist der Fürst der göttlichen Speise in Anu."*

**ABBA FATHER**, ich bereue die Anbetung von Osiris. Bitte trenne mich von Osiris, Tattu, Sekhem, Ati und Anu.

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du bist der Herr, der in Maati verehrt wird, die verborgene Seele, der Herr von Qerrt (Elephantine), der oberste Herrscher in White Wall (Memphis). Du bist die Seele von Ra, sein eigener Körper, und hast deine Ruhestätte in Nekhen (Hierakonpolis)."*

<sup>10</sup> Entnommen aus <http://aslansplace.com/renunciations--for--egypt/>

*Du bist der Wohltäter und wirst in Nart gepriesen. Du lässt deine Seele auferstehen. Du bist der Herr des großen Hauses in Khemenu (Hermopolis). Du bist der Mächtige der Siege in Shas-hetep, der Herr der Ewigkeit, der Gouverneur von Abydos. Der Weg zu seinem Thron ist in Ta-tcheser (einem Teil von Abydos)."*

**ABBA FATHER, ich bereue alle Anbetung von Ra.**

**Bitte trenne mich von Maati, Qerrt, Memphis, Ra, Nart, Khemenu, Shas-hetep, Abydos, Ta-tcheser**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Dein Name ist in den Mündern der Menschen verankert. Du bist die Substanz der Zwei Länder (Ägypten). Du bist Tem, der Fütterer von Kau (Doppelgänger), der Herrscher über die Unternehmen der Götter.*

*Du bist der wohltätige Geist unter den Geistern. Der Gott des himmlischen Ozeans (Nu) schöpft aus dir sein Wasser. Du sendest den Nordwind zur Abendzeit aus und atmest aus deinen Nasenlöchern zur Zufriedenheit deines Herzens. Dein Herz erneuert seine Jugend, du bringst die."*

[Anmerkung: Der scheinbar unvollständige Satz ist wie in der Übersetzung, die wir verwenden].

**ABBA FATHER, ich bereue die Anbetung von**

**Nu. Bitte trenne mich von Tem, Kau und Nu.**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Sterne in den himmlischen Höhen sind dir gehorsam, und die großen Tore des Himmels öffnen sich vor dir. Du bist es, der am südlichen Himmel gepriesen wird und dem am nördlichen Himmel gedankt wird. Die unvergänglichen Sterne stehen unter deiner Aufsicht, und die Sterne, die niemals untergehen, sind deine Throne. Opfergaben erscheinen vor dir auf den Befehl von Keb."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Gesellschaften der Götter preisen dich, und die Götter der Tuat (anderen Welt) riechen die Erde und huldigen dir. Die äußersten Teile der Erde verneigen sich vor dir, und die Grenzen des Himmels flehen dich an, wenn sie dich sehen. Die Heiligen sind vor dir überwältigt, und ganz Ägypten dankt dir, wenn es deiner Majestät begegnet."*

**ABBA FATHER, bitte trenn mich von Keb und Tuat.**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du bist ein leuchtender Geist-Körper, der Herrscher der Geist-Körper; beständig ist dein Rang, fest ist deine Herrschaft. Du bist der wohlthuende Sekhem (Macht) der Götterschar, gnädig ist dein Antlitz, und geliebt von allen, die es sehen. Alle Länder fürchten dich wegen deiner vollkommenen Liebe, und sie rufen deinen Namen an und machen ihn zum ersten aller Namen, und alle Völker bringen dir Opfer dar. Du bist der Herr, der im Himmel und auf Erden verehrt wird. Vielfältig sind die Rufe, die beim Uak-Fest zu dir erklingen, und mit einem Herzen und einer Stimme erhebt Ägypten Freudenrufe zu dir."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du bist der große Häuptling, der erste unter deinen Brüdern, der Fürst der Gesellschaft der Götter, der Verfechter von Recht und Wahrheit in der Welt, der Sohn, der auf den großen Thron seines Vaters Keb gesetzt wurde. Du bist der Geliebte deiner Mutter Nut, der Mächtige und Tapfere, der den Sebau-Unhold besiegt hat. Du bist aufgestanden und hast deinen Feind erschlagen und deinen Gegner in Angst und Schrecken versetzt. Du bringst die Grenzen der Berge. Dein Herz ist fest, deine Beine sind fest."*

**ABBA FATHER, ich bereue alle Anbetung von Keb und Nut.**

**Bitte trenne mich vom Uak-Festival, Keb, Nut und dem Sebau- Unhold.**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du bist der Erbe von Keb und der Herrschaft über die beiden Länder (Ägypten). Er (Keb) hat seine Pracht gesehen, er hat ihm die Führung der Welt durch deine Hand verordnet, solange die Zeiten währen. Du hast diese Erde mit deiner Hand gemacht und die Wasser und die Winde und die Pflanzen und alles Vieh und alle gefiederten Vögel und alle Fische und alle Kriechtiere und alle wilden Tiere."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Wüste ist der rechtmäßige Besitz des Sohnes von Nut. Die Zwei Länder (Ägypten) sind zufrieden, dich auf dem Thron deines Vaters zu krönen, wie Ra. "Du wälzt dich bis zum Horizont, du hast das Licht über die Dunkelheit gesetzt, du sendest Luft aus deinen Federn, und du überflutest die Beiden Länder wie die Scheibe bei Tagesanbruch. Deine Krone durchdringt die Höhe des Himmels, du bist der Begleiter der Sterne und der Führer aller Götter. Du bist wohlwollend im Entschluss und in der Rede, der Gunstige der Großen Gesellschaft der Götter und der Geliebte der Kleinen Gesellschaft der Götter."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Seine Schwester [Isis] hat ihn beschützt und die Ungeheuer abgewehrt und das Unheil abgewendet. Sie sprach den Zauberspruch mit der magischen Kraft ihres Mundes aus. Ihre Zunge war perfekt und hielt nie bei einem Wort inne. Wohlwollend in Befehl und Wort war Isis, die Frau der magischen Zaubersprüche, die Fürsprecherin ihres Bruders. Sie suchte ihn unermüdlich, sie wanderte in ihrem Kummer um die Erde herum, und sie blieb nicht stehen, ohne ihn zu finden."*

**ABBA FATHER, ich bereue alle Anbetung der Isis.**

**Bitte trenne mich von Isis im Namen Yeshuas!**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Sie machte Licht mit ihren Federn, sie schuf Luft mit ihren Flügeln, und sie stieß den Todesschrei für ihren Bruder aus. Sie erweckte die untätigen Glieder, deren Herz still war, sie schöpfte aus ihm sein Wesen, sie machte einen Erben, sie zog das Kind auf in der Einsamkeit und an dem Ort, wo man es nicht kannte, und es wuchs an Kraft und Größe, ...*

*Und seine Hand war mächtig im Haus von Keb. Die Gesellschaft der Götter freute sich über die Ankunft von Horus, dem Sohn von Osiris, dessen Herz fest war, dem Triumphator, dem Sohn von Isis, dem Erben von Osiris."*

**ABBA FATHER, ich bereue die Anbetung von Horus. Bitte trenne mich von Horus.**

3. Verzicht auf eine Hymne an Ra, wenn er sich im Himmel erhebt.

**ABBA FATHER, im Namen aller meiner Vorfahren und mir, in allen Zweigen meiner Familienlinie,**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du, der du als Khepera gekommen bist, Khepera, der Schöpfer der Götter, du sitzt auf deinem Thron, du erhebst dich in den Himmel, du erleuchtest deine Mutter Nut, du sitzt auf deinem Thron als König der Götter. Deine Mutter Nut streckt ihre Hände aus und erweist dir ihre Ehrerbietung. Der Herrschaftsbereich von Manu empfängt dich mit Genugtuung. Die Göttin Maat umarmt dich zu den beiden Jahreszeiten des Tages."*

**ABBA FATHER, ich tue Buße für alle Anbetung von Khepera und Maat. Bitte trenne mich von Khepera, Mensch und Maat im Namen Yeshuas!**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Möge Ra dem KA des Osiris, dem Schreiber Ani, der vor Osiris die Wahrheit spricht und der spricht, Ruhm und Macht und das Reden der Wahrheit und die Erscheinung als lebendige Seele geben, damit er Heru-khuti anschauen kann: Seid begrüßt, ihr Götter des Hauses der Seele, die ihr Himmel und Erde in einer Waage wiegt und die himmlische Nahrung [den Toten] gebt. Sei begrüßt, Tatum, du Schöpfer der Sterblichen und der Götterkompanien des Südens und des Nordens, des Westens und des Ostens, preist Ra, den Herrn des Himmels, den KÖNIG, das Leben, die Kraft und die Gesundheit, den Schöpfer der Götter."*

**ABBA FATHER, ich bereue die Anbetung von Ra, Heru-khuti, Ani und Tatum. Bitte trenne mich im Namen Yeshuas von ihnen!**

Ich tue Buße für alle, die gesagt haben,

*"Dankt ihm in seiner gütigen Gestalt, die im Boot von Atett thront; die himmlischen Wesen preisen dich, die irdischen Wesen preisen dich. Thoth und die Göttin Maat bestimmen deinen Weg für dich, Tag für Tag und jeden Tag. Dein Feind, die Schlange, ist dem Feuer übergeben worden. Der Schlangenfeind Sebau ist kopfüber gestürzt, seine Vorderbeine sind in Ketten gefesselt, und seine Hinterbeine hat Ra von ihm weggetragen."*

**ABBA FATHER, ich tue Buße für die Anbetung von Thoth. Bitte trenne mich von Atett, Thott und Sebau im Namen Yeshuas!**

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Söhne der Revolte werden sich nie wieder erheben. Das Haus des Alten feiert Feste, und die Stimmen derer, die fröhlich sind, sind auf dem großen Platz."*

*Die Götter jubeln, wenn sie Ra auf seinem Thron gekrönt sehen und wenn seine Strahlen die Welt mit Licht überfluten. Die Majestät dieses heiligen Gottes macht sich auf den Weg, und er zieht weiter, bis er das Land Manu erreicht; die Erde wird bei seiner Geburt jeden Tag hell; er zieht weiter, bis er den Ort erreicht, an dem er gestern war."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Oh, sei du in Frieden mit mir. Lass mich deine Schönheiten bestaunen. Lass mich über die Erde reisen. Lass mich den Esel erschlagen. Lass mich den Schlangenfeind Sebau zerschlitzen. Lass mich Aepep im Moment seiner größten Macht vernichten. Lass mich den Abtu-Fisch zu seiner Zeit sehen, und den Ameisenfisch mit dem Ameisenboot, wie er es in seinem See steuert. Lass mich Horus sehen, wenn er das Ruder [des Bootes von Ra] führt, mit Thoth und der Göttin Thoth auf beiden Seiten von ihm. "*

**ABBA FATHER**, ich bereue, dass ich den **Abtu-Fisch, den Ameisenfisch und Horus angebetet habe.**

Bitte trenne mich von Aepep, dem Abtu-Fisch, dem Ameisenfisch und Horus im Namen Y'shuas!

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Lass mich das Abschleppseil des Sektet-Bootes und das Seil am Heck des Matett-Bootes ergreifen. Lass Ra mir einen Blick auf die Scheibe (die Sonne) und einen Blick auf Ah (den Mond) gewähren, und zwar jeden Tag. Lass meine Ba-Seele hervorkommen und hierhin und dorthin wandern, wo es ihr gefällt. Möge mein Name ausgerufen werden und auf der Tafel stehen, auf der die Namen derer verzeichnet sind, die Opfertgaben erhalten sollen. Die Mahlzeiten aus den Grabbeigaben sollen mir in der Gegenwart [des Osiris] gereicht werden, wie denen, die im Gefolge des Horus sind. Für mich soll ein Sitz im Boot der Sonne vorbereitet werden, an dem Tag, an dem der Gott segnet. Lass mich in der Gegenwart von Osiris im Land der Wahrheit empfangen werden, indem ich das Ka von Osiris Ani spreche."*

**ABBA FATHER**, bitte trenne mich von dem Sektet-Boot, dem Matett-Boot und dem Ka des Osiris Ani im Namen Y'shuas!

#### 4. Verzicht auf die Hymne von Nekht (Hierakonpolis) an Ra.

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Huldigung an dich, oh du glorreiches Wesen, du, der du [mit aller Souveränität] ausgestattet bist. O Tem-Heru-Khuti (Tem-Harmakhis), wenn du am Horizont des Himmels aufsteigst, ertönt ein Freudenschrei von allen Völkern zu dir. O du schönes Wesen, du erneuerst dich zu deiner Zeit in der Form der Scheibe, in deiner Mutter Hathor. Darum schwillt an jedem Ort das Herz vor Freude über deinen Aufstieg für immer."*

**ABBA FATHER**, ich bereue die Anbetung von Tem-Heru-Khuti und Hathor. Würdest du mich im Namen Yeshuas von ihnen trennen?

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Regionen des Südens und des Nordens huldigen dir und jubeln dir zu, wenn du am Horizont des Himmels auftauchst, und du erleuchtest die beiden Länder mit Strahlen aus türkisfarbenem Licht. O Ra, der du Heru-Khuti bist, das göttliche Menschenkind, der Erbe der Ewigkeit, selbstgezeugt und selbstgeboren, König der Erde, Fürst der Tuat (der Anderen Welt), Gouverneur von Aukert, du kamst vom Wassergott, du entstammst dem Himmelsgott Nu, der dich hegt und deine Glieder ordnet."*

**ABBA FATHER**, ich tue Buße für die Anbetung von Heru-Khuti. Bitte trenne mich von Heru-Khuti, Tutat, Hukert im Namen Yeshuas!

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"O du Gott des Lebens, du Herr der Liebe, alle Menschen leben, wenn du leuchtest; du bist der gekrönte König der Götter. Die Göttin Nut umarmt dich, und die Göttin Mut umhüllt dich zu jeder Jahreszeit.*

*Diejenigen, die in deiner Gefolgschaft sind, singen dir mit Freude, und sie beugen ihre Stirn zur Erde, wenn sie dir begegnen, dem Herrn des Himmels, dem Herrn der Erde, dem König der Wahrheit, dem Herrn der Ewigkeit, dem Fürsten der Ewigkeit, du Herrscher aller Götter, du Gott des Lebens, du Schöpfer der Ewigkeit, du Schöpfer des Himmels, in dem du fest verankert bist.*

**ABBA FATHER**, ich tue Buße für die Anbetung von Mut. Bitte trenne mich von Mut im Namen Yeshuas!

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Die Gesellschaft der Götter freut sich über deinen Aufgang, die Erde ist froh, wenn sie deine Strahlen sieht; die Menschen, die schon lange tot sind, kommen jeden Tag mit Freudenschreien heraus, um deine Schönheiten zu sehen. Du gehst jeden Tag über Himmel und Erde, und du wirst jeden Tag durch deine Mutter Nut gestärkt. Du überquerst die Höhen des Himmels, dein Herz schwillt vor Freude, und der See von Testes (die große Oase) ist zufrieden damit. Der Schlangemensch ist gefallen, seine Arme sind abgehackt, das Messer hat seine Gelenke durchtrennt."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Ra lebt durch Maat (Gesetz), die Schöne! Das Boot der Sektet fährt vor und kommt in den Hafen. Der Süden und der Norden, der Westen und der Osten drehen sich um, um dich zu preisen. Oh du Erster, großer Gott (PAUTA), der du aus eigenem Antrieb entstanden bist, Isis und Nephthys grüßen dich, sie singen dir Lieder der Freude über deinen Aufstieg im Boot, sie strecken dir ihre Hände entgegen.*

*Die Seelen des Ostens folgen dir, und die Seelen des Westens preisen dich. Du bist der Herrscher über alle Götter. Du hast Freude in deinem Heiligtum, denn der Schlangenfeind Nak wurde durch das Feuer gerichtet, und dein Herz wird sich ewig freuen. Deine Mutter Nut wird von deinem Vater Nu verehrt."*

**ABBA FATHER**, würdest du alle ungöttlichen Verbindungen zum Süden, Norden, Westen und Osten abbrechen?

Ich tue Buße für die Anbetung von Nephthys. Bitte trenne mich von Nephthys, Nak und Nu im Namen Yeshuas!

## 5. Verzicht auf die Hymne an Osiris Un-Nefer.

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Eine Lobeshymne auf Osiris Un-Nefer, den großen Gott, der in Abtu wohnt, den König der Ewigkeit, den Herrn der Ewigkeit, der in seinem Dasein Millionen von Jahren durchläuft. Du bist der älteste Sohn aus dem Schoß von Nut. Du wurdest von Keb, dem Erpat, gezeugt. Du bist der Herr der Urt-Krone. Du bist der, dessen Weiße Krone erhaben ist. Du bist der König (Ati) der Götter [und] der Menschen. Du hast das Zepter der Herrschaft, die Peitsche, den Rang und die Würde deiner göttlichen Väter in Besitz genommen. Dein Herz ist voller Freude, oh du, der du im Reich der Toten bist."*

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Dein Sohn Horus sitzt fest auf deinem Thron. Du hast deinen Thron bestiegen als der Herr von Tetu und als der Heq, der in Abydos wohnt. Du bringst die beiden Länder zum Blühen, indem du die Wahrheit sprichst, in Gegenwart dessen, der der Herr bis zur äußersten Grenze ist. Du ziehst das, was noch nicht entstanden ist, in deinem Namen "Ta-her-sta-nef" an.*

**ABBA FATHER**, ich bereue jede Anbetung des Herrn von Tetu, Heq und Ta-her- sta-nef. Bitte trenne mich im Namen Yeshuas von ihnen!

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Du regierst die beiden Länder durch Maat in deinem Namen "Seker". Deine Macht ist weit verbreitet; du bist der, vor dem die Furcht groß ist in deinem Namen "Usar" (oder "Asar"). In deinem Namen "Un-Nefer" besteht deine Existenz für eine unendliche Anzahl von doppelten Henti-Perioden. Gepriesen seist du, König der Könige, Herr der Herren und Fürst der Prinzen. Du hast die beiden Länder seit dem Schoß der Göttin Nut regiert. Du hast die Länder von Akert regiert."*

**ABBA FATHER**, ich tue Buße für die Anbetung von Seker, Usar, Asar und

Un-nefer. Bitte trenne mich im Namen Yeshuas von ihnen!

Ich bereue für alle, die gesagt haben,

*"Deine Glieder sind aus Silber-Gold, dein Haupt ist aus Lapislazuli und die Krone deines Kopfes ist aus Türkis. Du bist An von Millionen von Jahren. Dein Körper ist alles durchdringend, o Schönes Gesicht in Ta-tchesert. Gewähre mir Herrlichkeit im Himmel und Macht auf Erden und das Sprechen der Wahrheit in der göttlichen Unterwelt und [die Macht,] in Form einer lebenden Ba-S Seele den Fluss hinunter nach Tetu zu segeln, und [die Macht,] in Form eines Benu-Vogels den Fluss hinauf nach Abydos zu segeln, und [die Macht,] ungehindert durch die Türen der Herren der Tuat ein- und auszugehen.*

*Lass mir Brotkuchen im Haus der Erquickung und Grabopfer in Form von Kuchen und Ale sowie Sühneopfer in Anu und ein festes Haus in Sekhet-Aaru mit Weizen und Gerste darin geben - für das Double des Osiris."*

**ABBA FATHER**, ich bereue jede Anbetung der Herren der Tuat. Bitte

trenne mich von diesen und von Abydos und Sekhet-Aaru.

**ABBA FATHER**, ich bereue, dass ich die Götter angebetet habe, die du mit den Plagen über Ägypten gerichtet hast:

- Anuket, die Göttin des Nils,
- Khnum, der Wächter des Nils,
- Hapi, der Geist des Nils,
- Osiris, der den Nil als Blutkreislauf hatte,
- Heqt, die Froschgöttin der Fruchtbarkeit,
- Geb, Gott der Erde,
- Hathor, eine kuhähnliche Muttergöttin,
- Qadshu, Göttin der Sexualität,
- Imhotep, der Gott der Medizin,
- Serapis, Beschützer vor Heuschrecken,
- Shu, Gott der Luft,
- Nut, die Himmelsgöttin?

Bitte trenne mich im Namen Yeshuas von ihnen.

**AMEN!**

## Referenzen und Fußnoten:

Ägyptisches Totenbuch

<http://www.aldokkan.com/religion/dead.htm>

David Guziks Kommentare zur Bibel

<http://www.studylight.org/com/guz/view.cgi?book=ex&chapter=010>

## **ABSCHLIESSENDES GEBET NACH DER BEFREIUNG (für den Seelsorger)**

Lieber Himmlischer VATER,

Danke für die Arbeit, die hier heute geleistet wird. Wir beten im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus) gegen alle Peitschenhiebe, Rückschläge und das Urteil des Feindes.

Wir bitten dich, VATER, dass du alle ungöttlichen Geist/Seele-Bindungen durchschneidest, die sich aufgrund der Befreiung im Geist gebildet haben, sowie alle Übertragungen, die zwischen ihrem Geist, ihrer Seele und ihrem Körper auf meinen Geist, meine Seele und meinen Körper stattgefunden haben. Wir pflanzen das Kreuz des Messias Yeshua (Jesus Christus) zwischen mich und den Ratsuchenden. Wir danken dir, dass keine Übertragung stattfinden wird. Wir schließen eine Vollkaskoversicherung für unsere Familien, Beziehungen und Besitztümer ab.

Wir bitten dich, dieses Grundstück und diesen Raum mit dem Blut des Messias Y'shua (Jesus Christus) von Nazareth und deinem heiligen Feuer zu reinigen und zu säubern, damit sich kein Dämon an irgendeinem Gegenstand festsetzen kann und alle menschlichen und toten menschlichen Geister von deinen begleitenden Engeln zum Schemel des Königs Messias Y'shua (Jesus Christus) entfernt werden. Dass alle Verunreinigungen entfernt und mit deinem Besen der Zerstörung weggefegt werden, im Namen des Messias Yeshua (Jesus Christus).

VATER, wir bitten Dich, alle Wach- und Markierungsdämonen zu entfernen, die vom Reich der Finsternis beauftragt wurden, das Grundstück im Geist für einen Gegenangriff durch Astralprojektion zu den Füßen des Messias Y'shua (Jesus Christus) zu markieren.

Wir wollen auch das Königtum des Messias Y'shua (Jesus Christus) von Nazareth über diesen Ort verkünden und dass alle <sup>Öffnungen</sup><sup>11</sup> mit deinem Blut versiegelt sind.

## **AMEN!**

Denke daran, vor den VATER zu treten und dich mit dem Wasser des Wortes zu begießen. Vielleicht möchtest du auch eine <sup>Mikwe</sup><sup>12</sup> (Taufe) durchführen, um eine Reinigung nach der Befreiung zu symbolisieren. Denke auch daran, in Lobpreis und Anbetung zu gehen und dich wieder mit der Gegenwart des VATERS zu erfüllen.

<sup>11</sup> Zu den offenen Stellen gehören Telefon- und Faxleitungen, Computer, Wasserleitungen und Kanalisation, Stromkreise, Wi-Fi-Netzwerke.

<sup>12</sup> Weitere Informationen findest du in unserem Buch *"J2F - Die Wassertaufe und die Taufe des Heiligen Geistes verstehen"*.

Abschließend, nachdem diese Flüche behandelt und gebrochen wurden, ist es sehr wichtig, den SEGEN wiederherzustellen ... Wir möchten die **Väter** ermutigen, diese Berufung ernst zu nehmen und damit zu beginnen, ihre Familien gemäß dem Gebot des HERRN zu **SEGNEN**, das die Priester mit folgendem segnen  
Segen ...

## Der priesterliche Segen ...

*Numeri 6:24-26*

"<sup>24</sup> Der HERR segne dich und behüte dich; <sup>25</sup> der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; <sup>26</sup> der HERR hebe sein Angesicht über dich, und gebe dir Frieden."

# Der priesterliche Segen ...

Hebräische Übersetzung<sup>13</sup>

"YHVH wird vor dir knien und dir Geschenke überreichen, und er wird dich mit einer Hecke des Schutzes beschützen, YHVH wird die Ganzheit seines Wesens zu dir hin erleuchten und Ordnung bringen, und er wird dich mit Liebe, Nahrung und Freundschaft versorgen, YHVH wird die Ganzheit seines Wesens erheben und auf dich schauen, und er wird alles, was du brauchst, um ganz und vollständig zu sein, an seinen Platz setzen."

---

<sup>13</sup> Übersetzung von Jeff A. Benner, weitere Informationen finden Sie unter [http:// www.ancient--hebrew.org/12\\_blessing.html](http://www.ancient--hebrew.org/12_blessing.html)

# Der priesterliche Segen<sup>1</sup>

∴;r<ñk.ñ.y.ג> hahy ;7.ñ<c'y>

und möge er dich                      der HERR                      Möge er dich segnen  
beschützen

Möge der Herr<sup>2</sup> dich segnen<sup>3</sup> und dich beschützen<sup>4</sup>

∴;Nñ<nuy. ;yt,ñre y rñ"p' hahy rrey"

und dir Gunst                      auf                      sein                      der HERR                      Möge er leuchten  
erweisen                      dich                      Gesicht

<sup>6</sup>Möge der HERR sein Angesicht<sup>5</sup> über euch leuchten lassen und euch gnädig sein <sup>7</sup>

∴:r~m' ;t. ~mey "ג> ;ytñ,re y rñ"p' hahy r\$'y.

Fried                      für dich                      und                      auf                      sein                      der HERR                      möge er aufrichten  
en                      etablieren                      dich                      Gesicht

Möge der Herr sein Angesicht über dich erheben<sup>8</sup> und dir Frieden schenken<sup>9</sup>

<sup>1</sup> Dieser Segen wird (rituell) während des Synagogengottesdienstes während des *Nesiat Kapayim* ("das Heben der Hände") von den Kohanim rezitiert, er wird aber auch am Freitagabend vor dem Schabbatmahl oder als Schlafenszeitsegen über Kinder gesprochen.

<sup>2</sup> Der Name *YHVH* (הַיְהוָה) steht für Gottes Eigenschaften der Liebe und Barmherzigkeit (יְיָ אֱלֹהֵינוּ), im Gegensatz zum Namen *Elohim* (אֱלֹהִים), das Gottes Attribut der Gerechtigkeit und Macht als unser Schöpfer darstellt.

<sup>3</sup> הַרְחֵם "B. (*b'rachah*). Die jüdische Tradition versteht darunter sowohl materiellen als auch geistigen Wohlstand. In Pirkei Avot 3:15 heißt es: "Wenn es kein Mehl gibt, gibt es auch keine Tora", womit gemeint ist, dass materielle Vorteile dir helfen sollen, die Tora zu studieren. Das erste Vorkommen des Wortes "Segen" in der Heiligen Schrift bezieht sich auf *pru urvu* (Wcr>W WrP.), "seid fruchtbar und mehret euch" (Gen. 1:22).

<sup>4</sup> שָׁמַר (*shamar*): Bewachen, beschützen, behüten, wie bei der Ausübung von sorgfältiger Pflege. Nur Gott hat die Macht, die verliehenen Rechte zu sichern.  
Segen und bewahre ihn davor, sauer zu werden oder zu verblassen.

<sup>5</sup> Das Wort für "Gesicht" (פָּנִים) ist Plural mit der Endung der 3. Person Singular. Es wird als metaphorisch angesehen, da Gott unkörperlich ist. Manche meinen, dass die Pluralform auf Gottes offenkundige und verborgene Eigenschaften in der Schöpfung hinweist.

<sup>6</sup> Das hiphil Verb (*rrey*) kommt von dem Wort "Licht" (אֵר) und soll sich auf Gottes Weisheit beziehen. "Möge Gott dich erleuchten"  
mit seiner Weisheit, d.h. dem göttlichen Licht, das dem Schöpfungswerk vorausging (Gen. 1,3).

<sup>7</sup> Möge Gott dir Gnade oder Gunst (!) gewähren, d.h. die "Breite und Länge und Höhe und Tiefe" der Liebe Gottes zu verstehen (Eph. 3:18). Gnade bezieht sich auf die Verleihung einer un verdienten Gabe. Der Segen wird gewährt, obwohl er un verdient ist.

- <sup>8</sup> Da das Gesicht eines Menschen ein Hinweis auf die Haltung des Herzens ist, sagt Raschi, dass dies bedeutet, dass Gott seinen Zorn unterdrückt, indem er dich "anschaut" (wenn Gott wütend auf dich ist, "wendet er sein Gesicht ab" und weigert sich, deine Anwesenheit zuzulassen). Das "Heben des Gesichts" zeigt auch, dass Gott dich hochhebt, so wie ein Vater sein Kind vor Freude hochheben würde. Das "Zeigen des Gesichts" deutet auf geistliche Intimität hin.
- <sup>9</sup> Alle anderen Segnungen sind nutzlos ohne die Herstellung des inneren Friedens, und deshalb ist er das Siegel des Segens. Schalom (שָׁלוֹם) ist nicht einfach die Abwesenheit von Streit, sondern ein Gleichgewicht und eine Harmonie zwischen dem Endlichen und dem Unendlichen, dem Zeitlichen und dem Ewigen, dem materiellen und dem geistigen Bereich. Shalom ist ein Geschenk von Sar Shalom (שָׂר שָׁלוֹם), dem Friedensfürsten.